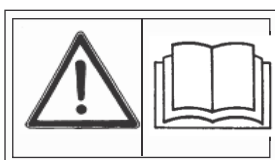




**BLUEBIRD
INDUSTRIES**

RIDER TR P 74H



WARNUNG!

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie die Maschine benutzen

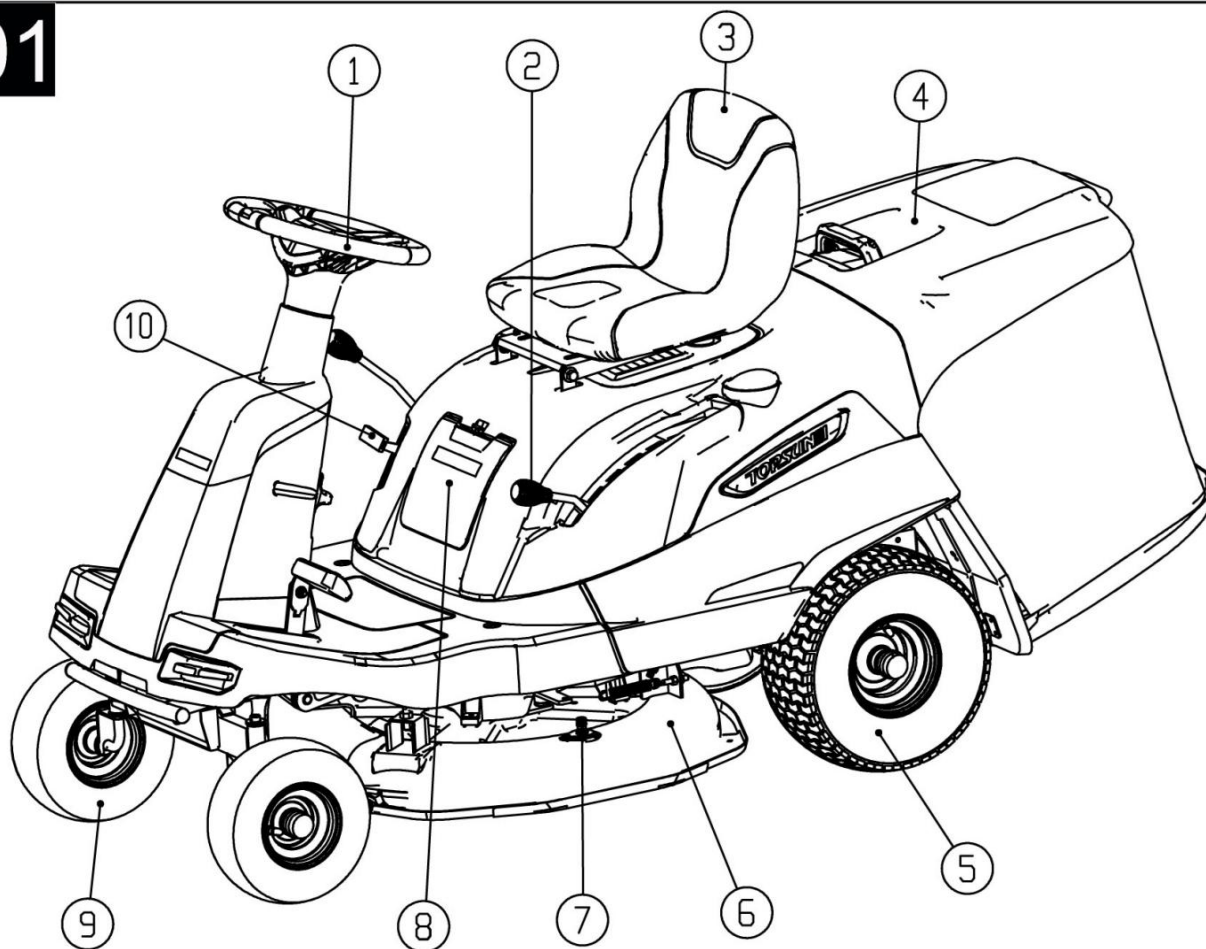
Übersetzung der Originalanweisungen

GEBRAUCHSANWEISUNG

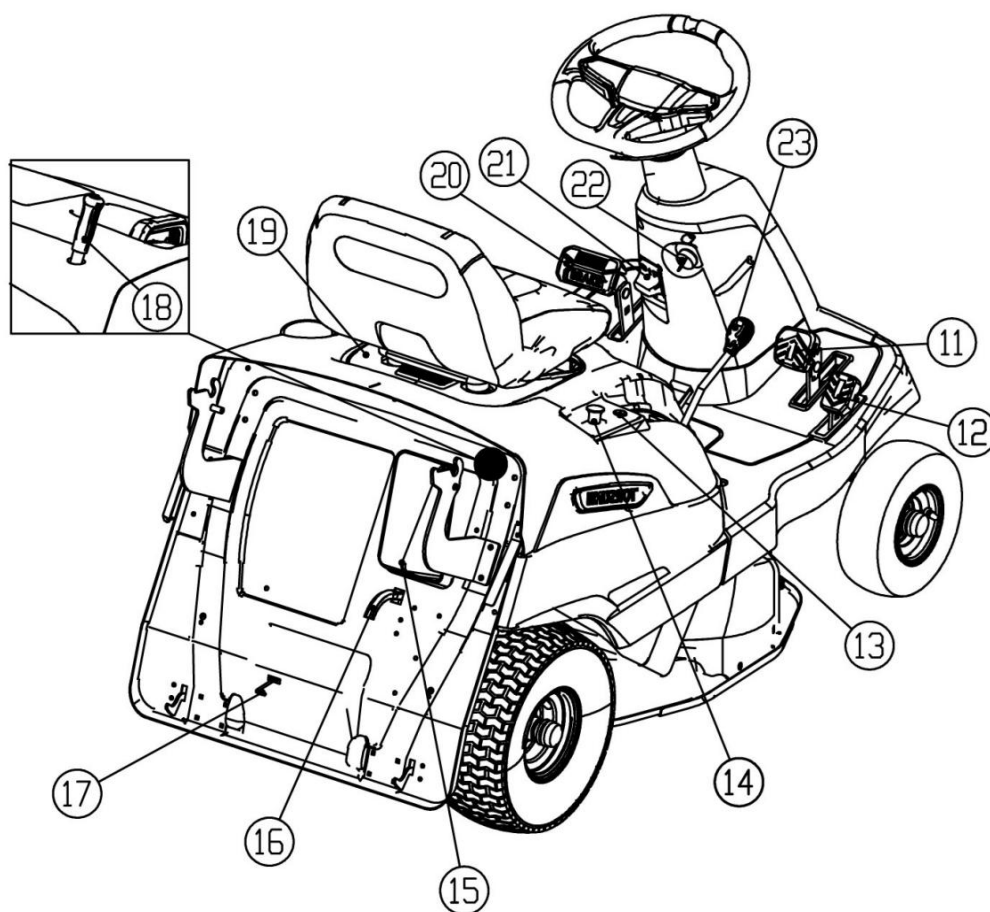
Inhalt

1 Gebrauchsanweisung.....	5	6.6.4 Kontrolle des Schalters für den Grasfangkorb (14, 15).....	17
1.1 Symbole.....	5	6.6.5 Sichtprüfung des Mähwerks und der Rie- menabdeckungen.....	17
1.2 Warnsymbole.....	5	7 Verwendung des Rasenmähers.....	17
2 Produktbeschreibung.....	5	7.1 Grundlegende Vorbereitungsmaßnahmen....	17
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5	7.2 Verwendung des Zubehörs.....	17
2.2 Möglicher unsachgemäßer Gebrauch.....	6	7.3 Den Rasenmäher schieben (03, 16).....	18
2.3 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen.....	6	7.4 Starten und Stoppen des Motors.....	18
2.4 Symbole am Gerät.....	6	7.5 Fahren mit dem tragbaren Rasenmäher.....	19
2.5 Produktübersicht (01, 02).....	8	7.5.2 Anfahren und Anhalten mit hydrostati- schem Fahrtrieb mit Pedal für das Modell TR P 74H.....	19
3 Sicherheitshinweise.....	8	7.5.3 Vorbereitung auf das Fahren bei Tempera- turen unter 10 °C.....	19
4 Auspacken und Montage des tragbaren Rasen mähers.....	9	7.5.4 Fahren und Mähen am Hang.....	19
4.1 Montage des Lenkrads.....	10	7.6 Mähen mit dem tragbaren Rasenmäher.....	20
4.2 Montage des Sitzes.....	10	7.6.1 Einschalten des Mähwerks.....	20
4.3 Montage der Schutzvorrichtungen unter dem Mähdeck.....	11	7.6.2 Mähen im Rückwärtsgang.....	20
4.4 Anschluss der Batterie.....	11	7.6.3 Entleerung des Grasfangkorbs (22, 23).....	21
4.5 Montage des Grasfangkorbs.....	11	7.6.4 Mähintervall.....	21
5 Bedienelemente.....	12	7.6.5 Mähen von hohem Gras.....	21
5.1 Kontrolle der Motordrehzahl (03).....	12	7.6.6 Wartung des Schneidmessers.....	21
5.2 Zündschloss (04).....	12	8 Reinigung des Rasenmähers.....	22
5.3 Brems-/Kupplungspedal (05).....	12	8.1 Reinigung des Grasfangkorbs.....	23
5.4 Bedienung des Getriebes [Fahrgeschwindi- gkeit].....	13	8.2 Reinigung des Mähdecks, des Motors und des Getriebes.....	23
5.4.2 Bedienung des hydrostatischen Getriebes und Pedals für das Modell TR P 74H (03, 07).....	13	8.3 Reinigung des Auswurfkanals.....	23
5.5 Bedienung des Mähwerks (08).....	13	8.4 Reinigung des Mähsystems.....	23
6 Startvorgang.....	14	9 Wartung.....	24
6.1 Kontrolle des Mähwerks.....	14	9.1 Wartungsplan.....	24
6.2 Öl auffüllen (09).....	14	9.2 Schmierplan.....	25
6.3 Kraftstoff auffüllen (10).....	14	9.3 Reinigung des Luftfilters.....	25
6.4 Kontrolle des Reifendrucks.....	15	9.4 Kontrolle der Zündkerze.....	25
6.5 An- und Abbau des Grasfangkorbs.....	15	9.5 Starterbatterie.....	25
6.6 Kontrolle der Sicherheitseinrichtungen.....	15	10 Transporte.....	28
6.6.1 Kontrolle des Bremsschalters (03, 04,05)....	16	11 Lagerung.....	28
6.6.2 Kontrolle des Schalters für das Mähwerk (PTO).....	16	12 Hilfe bei Fehlfunktionen.....	28
6.6.3 Kontrolle des Sitzkontaktschalters (13).....	16	13 Technische Daten.....	31
		14 Garantie.....	31

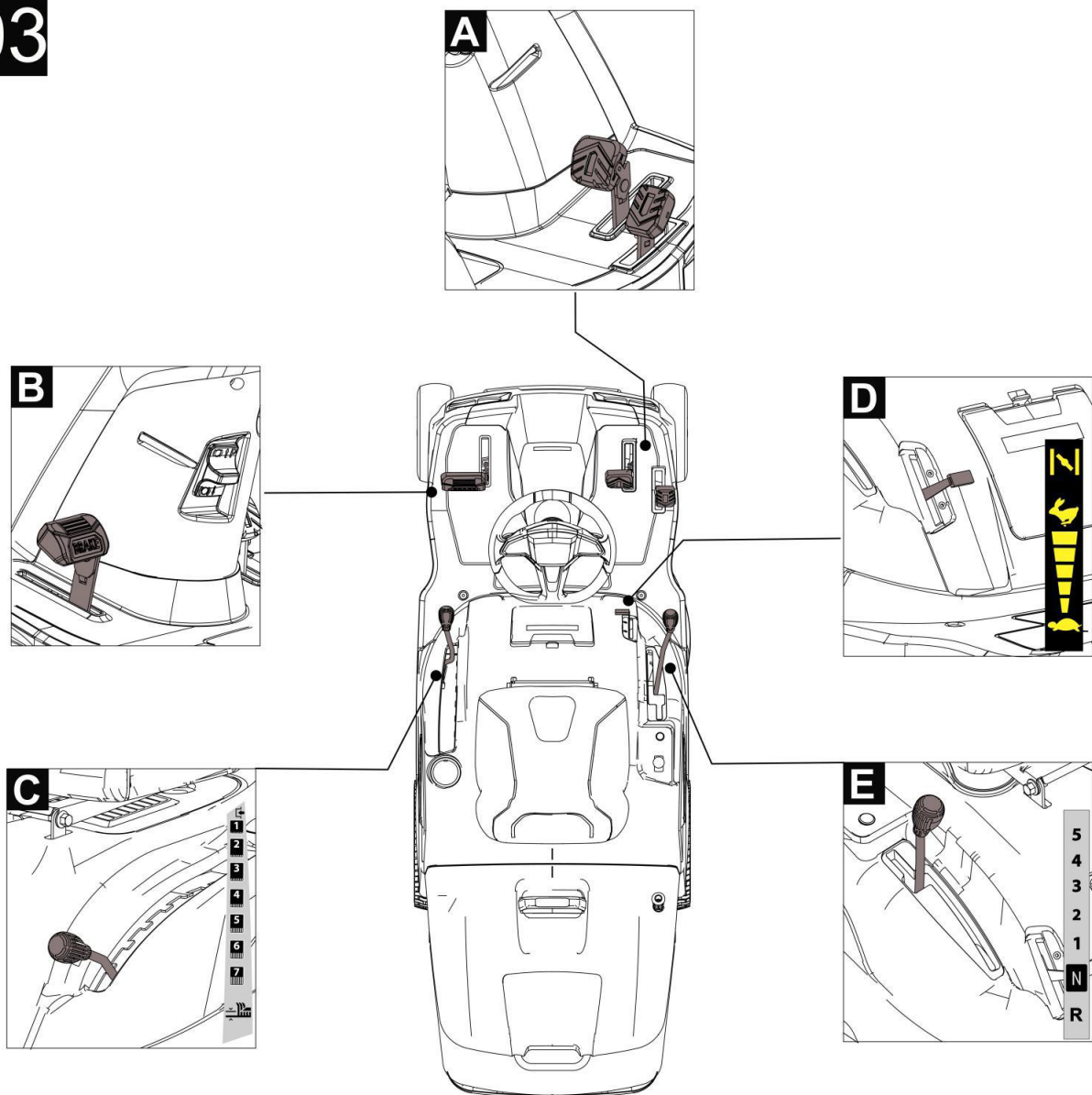
01



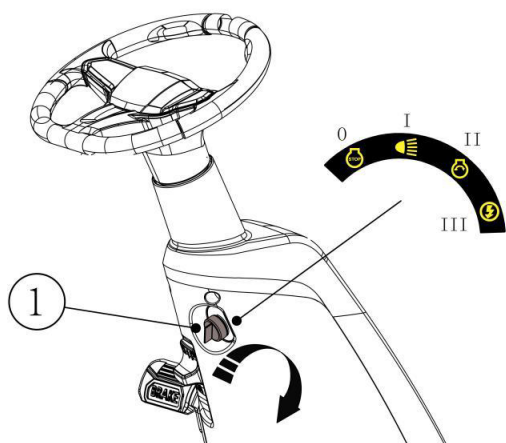
02



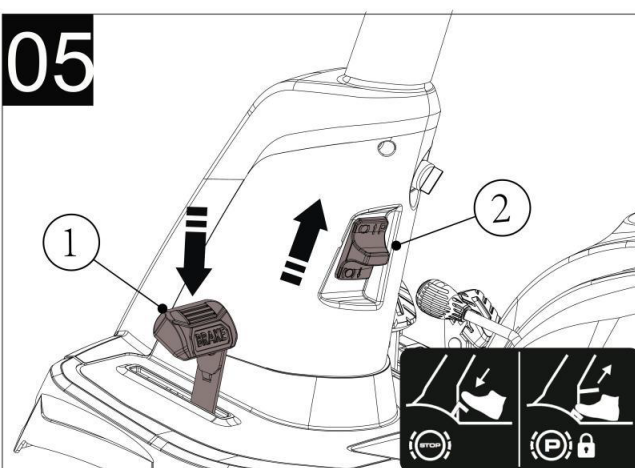
03

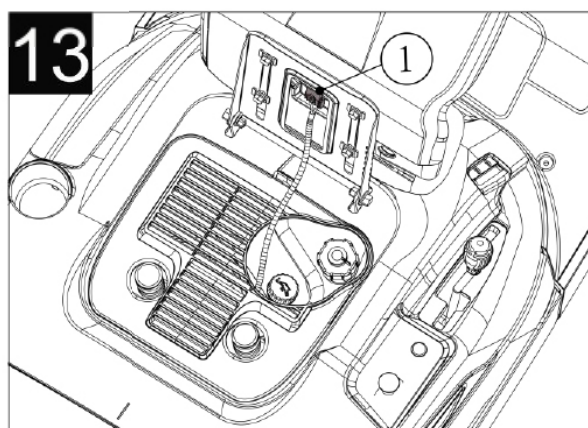
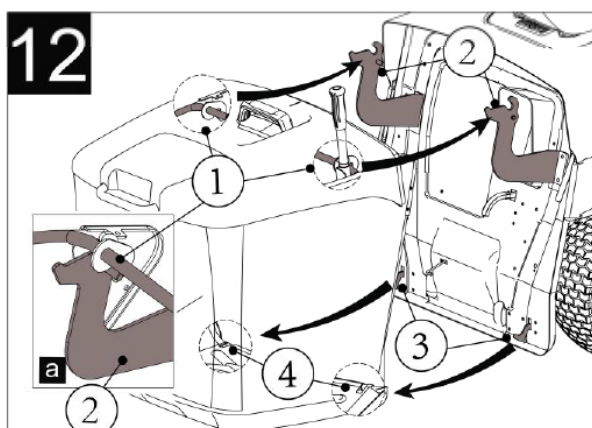
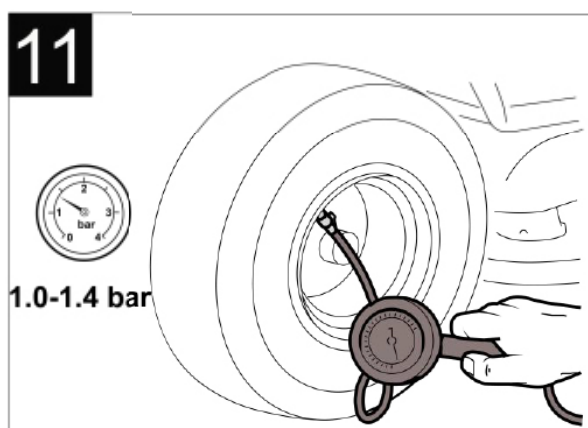
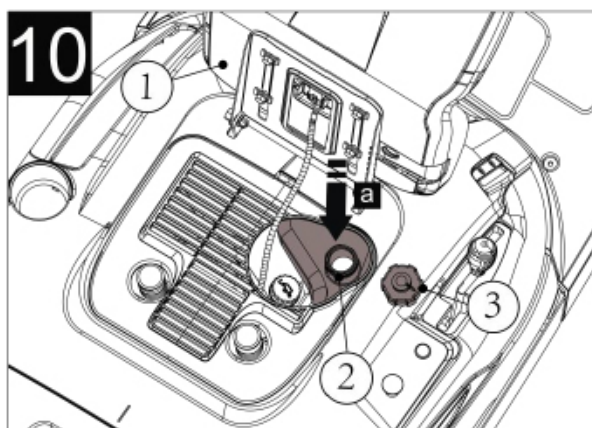
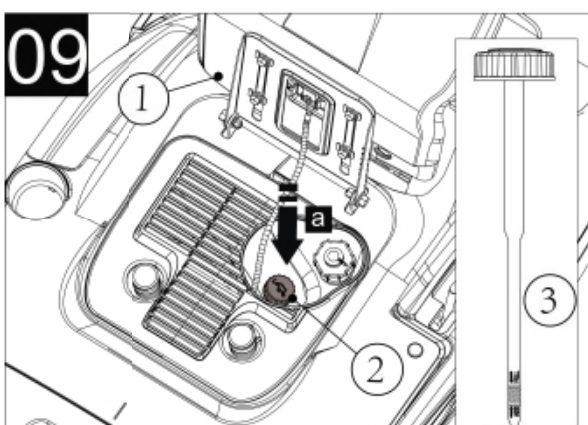
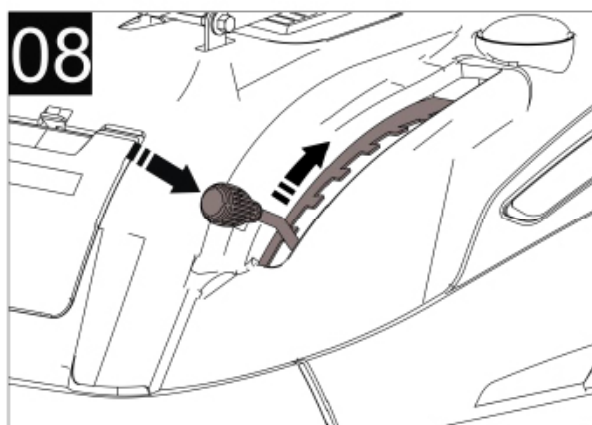
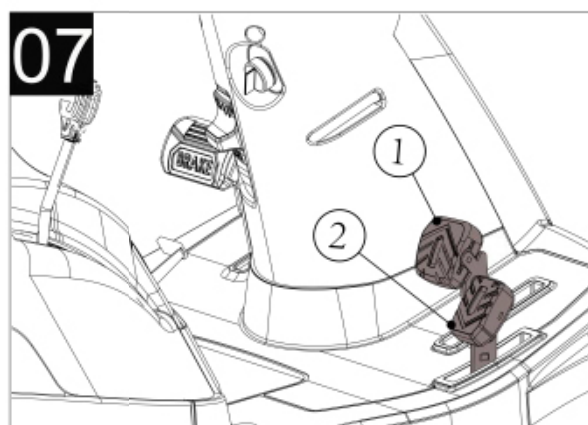
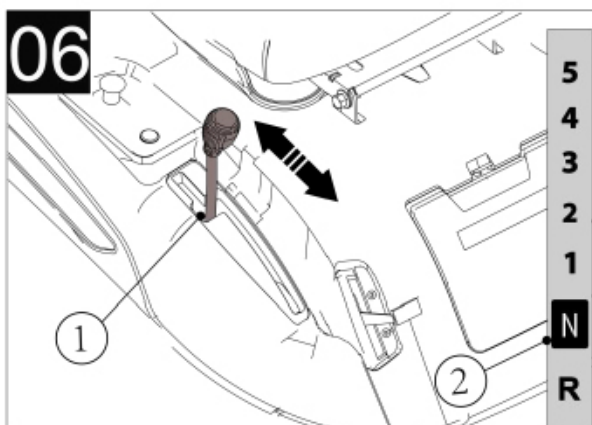


04



05





1 GEBRAUCHSANWEISUNG

- Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung stets auf, damit Sie sie bei Informationsbedarf zum Gerät nachschlagen können.
- Geben Sie das Gerät nur zusammen mit dieser Gebrauchsanweisung an andere Personen weiter.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Warnungen in dieser Gebrauchsanweisung.
- Die Rasenmäher werden mit unterschiedlicher Ausstattung geliefert. Bitte beachten Sie, dass die Abbildungen leicht vom Original abweichen können. Bei Schwierigkeiten beim Befolgen der Anweisungen wenden Sie sich bitte an eine Fachwerkstatt oder den Hersteller.
- Halten Sie sich an die mitgelieferten Montageanweisungen.

• 1.1 Symbole



Es ist unbedingt erforderlich, diese Gebrauchsanweisung vor Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen. Dies ist unerlässlich, um einen sicheren und störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.



Gebrauchsanweisung

• 1.2 Warnsymbole



GEFAHR!

Weist auf eine unmittelbar drohende Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, schwere oder tödliche Verletzungen verursachen kann.



ACHTUNG!

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, schwere oder tödliche Verletzungen verursachen kann.



ACHTUNG!

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, leichte oder mittelschwere Verletzungen verursachen kann.



WICHTIG!

Weist auf eine Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden verursachen kann.



HINWEIS

Spezielle Anweisungen zur Erleichterung des Verständnisses und der Handhabung

2 PRODUKTBESCHREIBUNG

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Rasenmäher ist für das Mähen von Hausgärten und Gemüsegärten mit einer maximalen Neigung von 8° (15 %) bestimmt. Weitere Anwendungen, wie zum Beispiel das Mulchen, sind nur erlaubt, wenn Originalzubehör verwendet wird und die maximalen Belastungswerte eingehalten werden. Dieses Gerät ist ausschließlich für nichtgewerbliche Anwendungen bestimmt. Jede andere Verwendung (sowie nicht genehmigte Umbauten oder Ergänzungen) gilt als zweckfremd und führt zum Ausschluss der Garantie und zum Verlust der Konformität (CE-Kennzeichnung); der Hersteller übernimmt daher keine Haftung für Schäden und/oder Verletzungen, die dem Benutzer oder Dritten entstehen.

2.2 Mögliche unsachgemäße Verwendungen

Der Rasenmäher ist nicht für den gewerblichen Einsatz in öffentlichen Parks, Sportplätzen, Landwirtschaft und Forstwirtschaft ausgelegt.



ACHTUNG! **Gefahren durch Überlastung des Rasenmähers!**

Stellen Sie sicher, dass die zulässigen Steigungen/Gefälle nicht überschritten werden. Das Überschreiten dieser Werte kann dazu führen, dass die Bremsfähigkeit des Rasenmähers überschritten wird und gefährliche Situationen entstehen!



HINWEIS
Beachten Sie, dass der Rasenmäher nicht für den Straßenverkehr zugelassen ist und daher nicht auf öffentlichen Straßen gefahren werden darf!

2.3 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen



ACHTUNG! **Gefahr bei Entfernung oder Manipulation der Schutzeinrichtungen!**

Betreiben Sie das Gerät nicht mit entfernten oder manipulierten Schutzeinrichtungen. Defekte Schutzeinrichtungen müssen umgehend repariert oder erneuert werden!

Zu den Schutzeinrichtungen gehören insbesondere:

- Bremssicherheitsschalter
- Sicherheitsschalter des Mähwerks
- Kontakt-Schalter des Grasfangkorbs
- Sitzkontaktschalter
- Abdeckungen des Mähwerks
- Riemenabdeckung

2.4 Symbole am Gerät

Das Gerät muss mit Vorsicht verwendet werden. Aus diesem Grund sind an der Maschine Aufkleber mit Abbildungen angebracht, die an die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen während des Gebrauchs erinnern. Diese Aufkleber sind als integraler Bestandteil der Maschine zu betrachten.

Wenn ein Aufkleber abfällt oder unleserlich wird, wenden Sie sich an Ihren Händler, um ihn zu ersetzen. Ihre Bedeutung wird im Folgenden erläutert.



Warnung:
Lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie die Maschine benutzen.



Gefahr!
Verletzungsgefahr.
Bewegliche Messer, das Messer dreht sich noch eine Zeit lang weiter, nachdem der Motor abgestellt oder der Messerantrieb ausgeschaltet wurde.



Achtung:
Ziehen Sie den Zündschlüssel ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Reparatur- oder Wartungsarbeiten durchführen.



Achtung:
Steigen Sie nicht auf die Brücke oder auf den Auswurfschutz.

Achtung: Nicht besteigen.



Gefahr!

Ausgeworfene Gegenstände:

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne den Auswurfschutz oder den Grasfangkorb in Position.



Gefahr!

Ausgeworfene Gegenstände:
Achtung: Umstehende fernhalten



Gefahr!

Abtrennung:

Stellen Sie sicher, dass Kinder immer von der Maschine fernbleiben, wenn der Motor läuft.



Achtung!

Verwenden Sie niemals Hochdruckreiniger, um das Getriebe zu reinigen.



Gefahr!

Verbrennungsgefahr

Warten Sie, bis der Motor vollständig abgekühlt ist, bevor Sie irgendwelche Einstellungen oder Wartungsarbeiten am Motor vornehmen.



HÄNDE UND FÜSSE VON DEN
MESSERN FERNHALTEN

Gefahr!

Gefahr schwerer Verletzungen.

Halten Sie Hände und Füße von der Klinge und allen beweglichen Teilen fern.



Gefahr!

Kippgefahr bei starkem Gefälle

ACHTUNG! Benutzen Sie die Maschine nicht auf Hängen mit einer Längsneigung von mehr als 15° (27%).

Benutzen Sie die Maschine nicht auf Hängen mit einer Querneigung von mehr als 10° (18%).



2.5 Produktübersicht (01, 02)

- | | |
|------------------------------|--|
| 1. Lenkrad | 13. Rückfahrfreigabetaste |
| 2. Schnitthöhenverstellhebel | 14. Zapfwelle |
| 3. Fahrersitz | 15. Auswurfkanal |
| 4. Grasfangkorb | 16. Füllstandssensor |
| 5. Hinterräder, Antrieb | 17. Getriebeentriegelungshebel |
| 6. Mähwerk | 18. Hebel für den Grasfangkorb |
| 7. Reinigungsanschluss | 19. Motordeckel |
| 8. Batteriezugangsklappe. | 20. Bremspedal |
| 9. Vorderräder, Lenkung | 21. Feststellhebel für Brems-/Kupplungspedal |
| 10. Gashebel mit Choke | 22. Zündschloss |
| 11. Fahrpedal | |
| 12. Rückwärtspedal | |

3 SICHERHEITSANWEISUNGEN

- Kinder oder andere Personen, die die Bedienungsanleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht benutzen.
- Beachten Sie die örtlichen Vorschriften zum Mindestalter für die Benutzung des Geräts.
- Lassen Sie Kinder und Jugendliche nicht mit der Maschine spielen.
- Mähen Sie nur tagsüber oder bei guter künstlicher Beleuchtung.
- Halten Sie andere Personen vom Gefahrenbereich fern.
- Der Benutzer ist für Unfälle verantwortlich, die andere Personen und deren Eigentum betreffen.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile und -Zubehör.
- Reparaturen an der Maschine dürfen nur vom Hersteller oder einem seiner Servicezentren durchgeführt werden.
- Tragen Sie Gehörschutz.
- Der Rasenmäher ist nicht für den Straßenverkehr zugelassen und darf nicht auf öffentlichen Straßen gefahren werden.
- Mähen Sie nicht während eines Gewitters. Es besteht kein Schutz gegen Blitze.
- Transportieren Sie keine Passagiere auf der Maschine.
- Halten Sie die Normen fern, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.
- Mähen Sie nicht an Hängen mit einer Steigung von mehr als 8° (15 %).
- Fahren Sie niemals quer zum Hang.
- Verwenden Sie den Rasenmäher und/oder das angeschlossene Zubehör nicht bei Müdigkeit, Krankheit oder nach dem Konsum von Alkohol, Medikamenten, die die Reaktionsfähigkeit beeinträchtigen, oder Drogen.
- Beachten Sie die in der Umgebung zulässigen Nutzungszeiten.
- Der Rasenmäher kann aufgrund seines Eigengewichts schwere Verletzungen verursachen. Seien Sie besonders vorsichtig beim Be- und Entladen des Rasenmähers zum Transport auf ein Fahrzeug oder einen Anhänger.
- Dieser Rasenmäher darf nicht abgeschleppt werden. Für den Transport auf öffentlichen Straßen verwenden Sie ein geeignetes Fahrzeug.
- Verwenden Sie den Rasenmäher nicht in schlecht belüfteten Arbeitsbereichen (z. B. einer Garage). Die Abgase enthalten Kohlenmonoxid und andere schädliche Stoffe.
- Verändern oder manipulieren Sie nicht die festen Einstellungen zur Motordrehzahlregelung.
- Längere Exposition gegenüber Vibrationen und Lärm kann beim Bediener Verletzungen verursachen. Tragen Sie PSA, wenn Sie die Maschine benutzen. Die Betriebsdauer sollte begrenzt werden.

4 AUSPACKEN UND MONTAGE DES TRAGBAREN RASENMÄHERS

Für das Auspacken und die Montage des Benzinrasenmähers befolgen Sie die mitgelieferten Montageanleitungen.



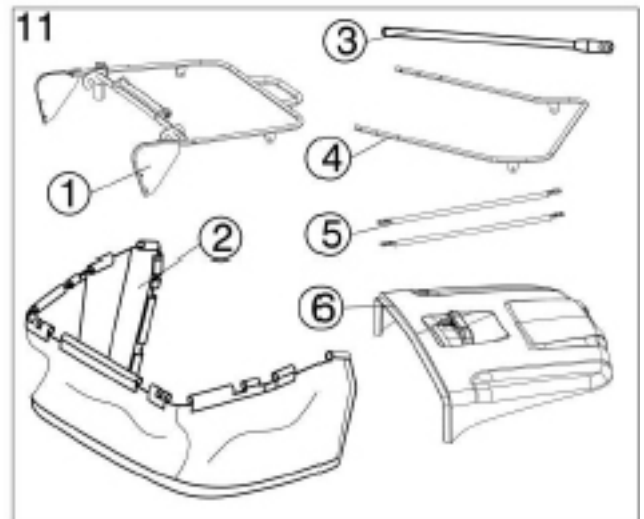
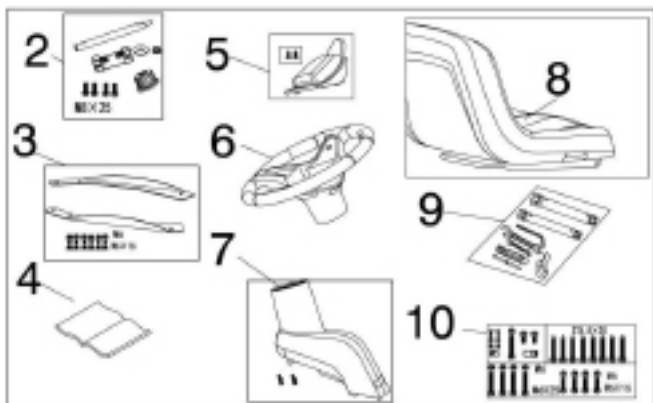
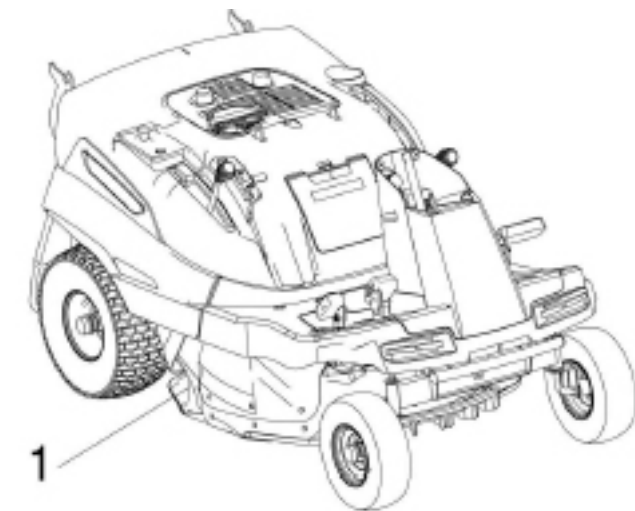
ACHTUNG!

Gefahr, wenn die Montage nicht vollständig durchgeführt wird!

- Nehmen Sie den Rasenmäher nicht in Betrieb, bevor er vollständig montiert ist!
- Führen Sie alle in der Montageanleitung beschriebenen Arbeiten aus. Im Zweifelsfall lassen Sie vor Inbetriebnahme der Maschine von einem Fachmann überprüfen, ob die Montage korrekt durchgeführt wurde!
- Überprüfen Sie, ob alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen vorhanden und funktionsfähig sind!

1. Maschinenkörper;
2. Lenkwellenverbindung und Keilnabe;
3. Schutzvorrichtungen für das Mähwerk;
4. Bedienungsanleitung;
5. Lenkradabdeckung;
6. Lenkrad;
7. Abdeckung der Lenkwelle;
8. Sitz;
9. Werkzeuge und Zündschlüssel;

10. Muttern, Schrauben, Unterlegscheiben, Haken;
 11. Teil des Grasauffangbehälters
- ① Abdeckung; Schweißung des oberen Rahmens;
 - ② Grasfangsack;
 - ③ Kipphebel
 - ④ Vordere Halterung;
 - ⑤ Seitliches Stützrohr;
 - ⑥ Abdeckung;



4.1 MONTAGE DES LENKRADS

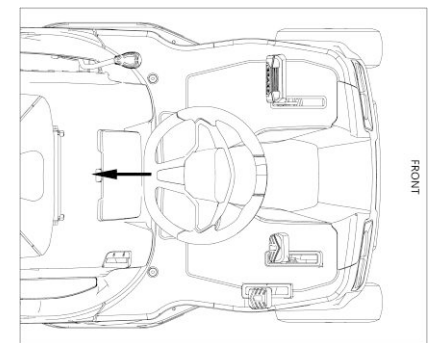
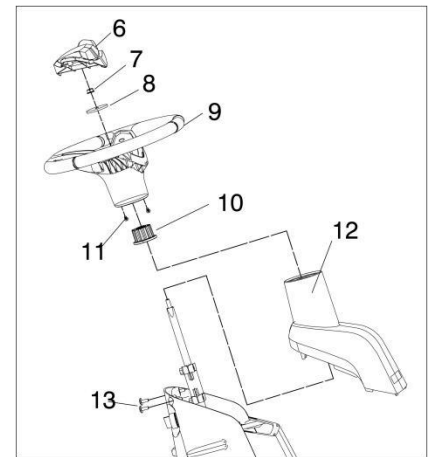
Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche und richten Sie die Vorderräder gerade aus.

a. Montieren Sie die Gelenke (2) auf die Welle (4) und montieren Sie die Welle (1) auf die Gelenke (2), indem Sie die Schraube M8x25 (3,5) festziehen. (Verwenden Sie den 8er-Inbusschlüssel aus dem Zubehörsatz).

b. Montieren Sie die Abdeckung der Lenkwelle (12) und ziehen Sie die Schraube M6x20 (13) fest.

c. Setzen Sie die Keilnabe (10) auf die Welle (1), montieren Sie das Lenkrad (9), die Distanzscheibe (8) und ziehen Sie die Mutter M8 (7) fest (verwenden Sie den 13-15er Maulschlüssel aus dem Zubehörsatz).

d. Setzen Sie die Lenkradabdeckung (6) auf das Lenkrad und ziehen Sie die beiden Schrauben (11) fest. (Verwenden Sie den Kreuzschlitzschraubendreher aus dem Zubehörsatz).



HINWEIS

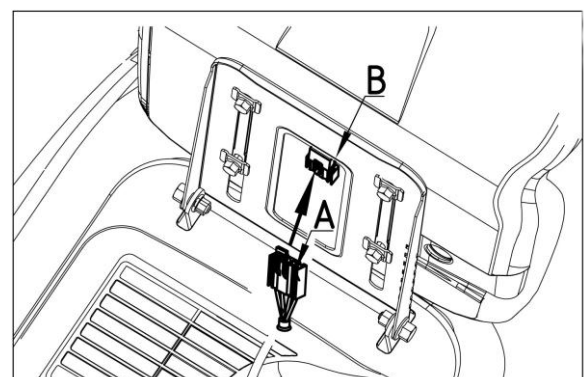
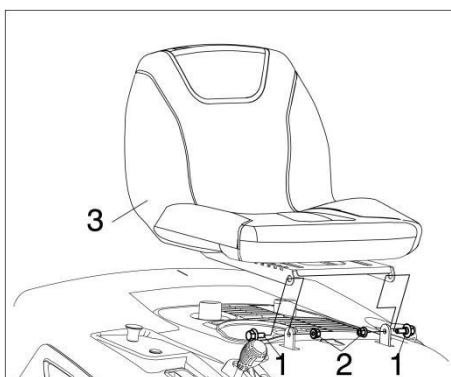
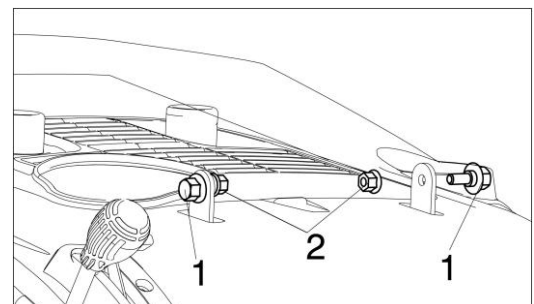
Achten Sie beim Montieren des Lenkrads auf die Ausrichtung.

4.2 MONTAGE DES SITZES

1 Entfernen Sie die Schrauben (1) und die Muttern (2).

2 Montieren Sie den Sitz auf der Platte mit den 2 M8-Muttern und den 2 Schrauben (verwenden Sie den 13-15er Maulschlüssel aus dem Zubehörsatz).

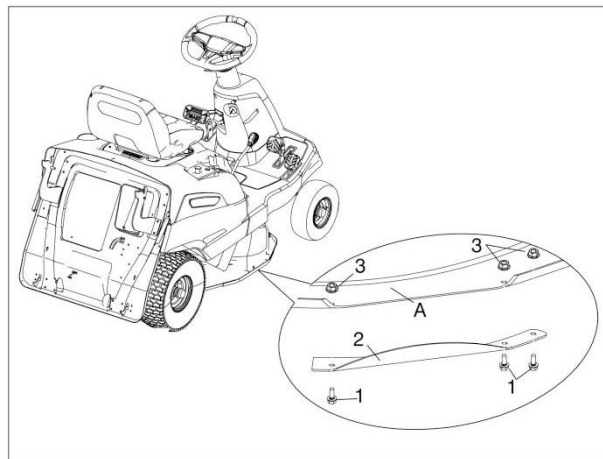
3 Stecken Sie den Stecker A in den Schalter B



4.3 MONTAGE DER SCHUTZVORRICHTUNGEN UNTER DEM MÄHWERK

4.3.1 Montieren Sie den rechten Schutz unter dem Mähwerk mit drei Schrauben (1) und M6-Muttern (2).

4.3.2 Montieren Sie den linken Schutz unter dem Mähwerk auf die gleiche Weise.



4.4 ANSCHLUSS DER BATTERIE

1. Entfernen Sie die Batteriezugangsklappe (01.8).

2. Schließen Sie die Batteriestecker an die Verbindungskabel der Maschine an und ziehen Sie die beiden Schrauben fest. (Verwenden Sie den 8-10er Mausschlüssel und den Kreuzschlitzschraubendreher aus dem Zubehörsatz).

3. Befestigen Sie die Batterie mit dem Gummiband.

NOTE

Diese Maschine verwendet die Batterie: 12V  9Ah.

Die Batterie ist vor Verlassen des Werks vollständig aufgeladen. Wenn die Batterie unzureichend ist, verwenden Sie ein 12V1A-Ladegerät, um sie aufzuladen.



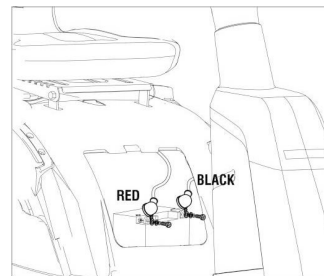
Die Elektrolytflüssigkeit ist eine Schwefelsäurelösung.
Gefahr: Schwefelsäure ist giftig



Gefahr: Schwefelsäure ist ätzend. Schwefelsäure kann Blindheit oder schwere Verbrennungen verursachen.



Gefahr: Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren



4.5 MONTAGE DES GRASFANGKORBES

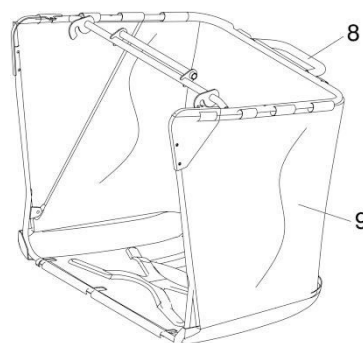
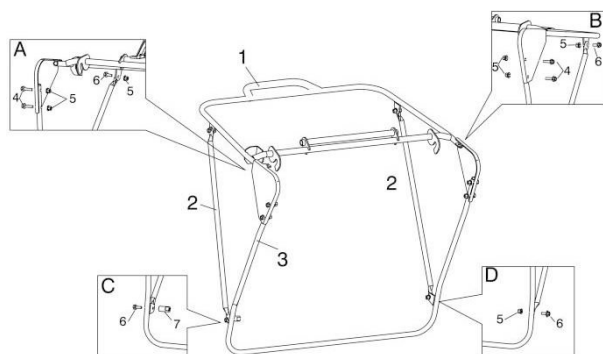
1. Die vordere Halterung (3) am oberen Rahmen (1) mit vier M6x25-Schrauben (4) und M6-Muttern (5) montieren (A,B)

2. Das Seitrohr (2) am oberen Rahmen (1) und an der vorderen Halterung (3) mit vier M6x16-Schrauben (6), drei M6-Muttern (5) und einer langen Mutter (7) montieren. (C,D)

3. Den Grasfangsack (9) am Rahmenteil (8) montieren;

4. Den Deckel am Rahmenteil mit sechs ST 4,8x30-Schrauben (10) montieren.

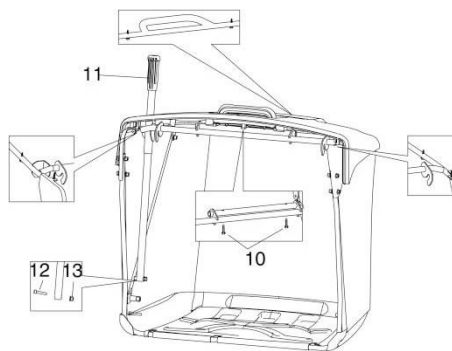
5. Den Kipphebel (11) in die Abdeckung des Grasfangkorbs einsetzen und die Mutter (13) sowie die Schraube (12) einsetzen.



Montage des Auswurfschutzes (Grasfangkorb)

ACHTUNG

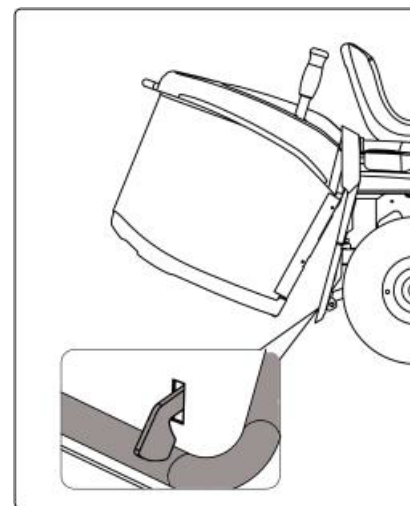
- 1) Die Maschine niemals ohne montierte Auswurfschutzvorrichtungen verwenden!
- 2) Den Grasfangkorb an den Halterungen befestigen und mit der hinteren Platte zentrieren, sodass die beiden Markierungen übereinstimmen.
- 3) Sicherstellen, dass das untere Rohr der Grasfangkorbauslassöffnung am Bolzen befestigt ist.



5 BEDIENELEMENTE

Die Bedienelemente des Rasenmähers sind nachfolgend beschrieben.

5.1 Kontrolle der Motordrehzahl (03)



HINWEIS

Beachten Sie, dass die Verwendung des Controllers während der Fahrt die Geschwindigkeit beeinflusst!

Für den Regler mit integriertem Choke:

Durch Drücken des Reglers (03/D) wird die Motordrehzahl erhöht oder verringert; in der höchsten Position wird der Choke aktiviert.



Diese Position für den Motorstart verwenden: In dieser Position läuft der Motor mit maximaler Geschwindigkeit.



Motor im Leerlauf: In dieser Position läuft der Motor mit der niedrigsten Drehzahl. 5.2 Zündschloss (04)

5.2 Zündschloss (04)

0 Motor aus. Der Zündschlüssel kann abgezogen werden.

I Betriebsstellung der Scheinwerfer bei laufendem Motor.

II Betriebsstellung bei laufendem Motor.

III Startposition zum Anlassen des Motors. Lassen Sie den Schlüssel los, sobald der Motor läuft. Der Schlüssel kehrt dann in die Betriebsstellung **II** zurück.

5.3 Brems-/Kupplungspedal (05)

Bremse

- Mit hydrostatischem Fahrtriebspedal für Modell TR P 74H: Wenn das Bremspedal (05/1) ganz durchgetreten wird, wird die Getriebekupplung betätigt.

Die Bremsen des Rasenmähers.

Feststellbremse

Durch Ziehen des Feststellhebels (05/2) nach oben, während das Brems-/Kupplungspedal (05/1) gedrückt ist, wird die Bremse festgestellt.

Durch erneutes Drücken des Pedals wird die Bremse gelöst.



HINWEIS

Das Mähwerk muss zum Starten des Motors ausgeschaltet sein.

Gangwahl

1. Das Brems-/Kupplungspedal (05/1) bei laufendem Motor ganz durchtreten.
2. Den für Fahrtrichtung und gewünschte Geschwindigkeit passenden Gang wählen.
3. Zum Anfahren das Brems-/Kupplungspedal (05/1) langsam loslassen.



HINWEIS

Wenn Sie einen niedrigeren Gang als den eingelegten wählen möchten, bremsen Sie zuerst, um die Geschwindigkeit des Rasenmähers zu verringern, bis sie dem entsprechenden Gang entspricht.

5.4.2 Bedienung des hydrostatischen Fahrtriebs mit Pedal für Modell TR P 74H (03, 07)

Bei Rasenmähern mit hydrostatischem Fahrtriebspedal befinden sich auf der rechten Seite zwei separate Pedale für Vorwärts- und Rückwärtsfahrt.

Fahrtrichtung	Beschreibung
Vorwärts	Das vordere Pedal (07/1) drücken, um vorwärts zu fahren.
Rückwärts	Das hintere Pedal (07/2) drücken, um rückwärts zu fahren. Hinweis: Die Geschwindigkeit ist begrenzt, wenn das Mähwerk eingeschaltet ist. Rückwärtsmähen (siehe Kapitel 7.6.2 „Rückwärtsmähen“, Seite 20)

Bewegen

Voraussetzung: Der Motor läuft.

1. Die Feststellbremse (03/B, 05/1) lösen.
2. Die Fahrtrichtung (03/A) wählen.

Erhöhung der Geschwindigkeit

Je weiter das Pedal gedrückt wird, desto höher ist die Geschwindigkeit in der gewählten Richtung.

5.5 Bedienung des Mähwerks (08)

Schnitthöhenverstellung

Der Schneidmechanismus des Rasenmähers kann mithilfe eines Verstellhebels (08), der sich links neben dem Sitz des Bedieners befindet, auf verschiedene Höhen eingestellt werden.

Bewegen Sie den Verstellhebel in die gewünschte Richtung (03/C,08):

Hebel nach unten: niedrige Schnitthöhe

Hebel nach oben: hohe Schnitthöhe

Einschalten des Schneidmechanismus

1. Stellen Sie die höchste Schnitthöhe mit dem Verstellhebel (08) ein.

Hinweis: Der Mähmechanismus muss immer bei der höchsten Schnitthöhe gestartet werden.

2. Ziehen Sie die Zapfwelle (02/14), um den Mähmechanismus einzuschalten. Der Mähmechanismus ist in Betrieb.

3. Stellen Sie die gewünschte Schnitthöhe mit dem Verstellhebel (09/2) ein.

6 INBETRIEBNAHME



ACHTUNG!

Gefahr, wenn die Montage nicht vollständig durchgeführt wird!

Nehmen Sie den Rasenmäher nicht in Betrieb, bevor er vollständig montiert ist!

Führen Sie alle in der Montageanleitung beschriebenen Arbeiten aus. Im Zweifelsfall vor Inbetriebnahme der Maschine einen Fachmann bitten, die korrekte Montage zu überprüfen!

Überprüfen Sie, ob alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen vorhanden und funktionsfähig sind.

6.1 Kontrolle des Mähmechanismus

Überprüfen Sie vor dem Gebrauch immer, ob das Messer, der Befestigungsbolzen und die gesamte Mähgruppe abgenutzt oder beschädigt sind. Abgenutzte oder beschädigte Messer müssen durch neue ersetzt werden, um Unwuchten zu vermeiden.

6.2 Befüllen mit Öl (09)



HINWEIS

Beachten Sie auch die Montageanleitung, wenn Sie den Rasenmäher zum ersten Mal mit Motoröl befüllen.



HINWEIS

Für weitere Informationen beachten Sie bitte die separaten Bedienungsanleitungen des Motors.

Der Ölstand muss in regelmäßigen Abständen kontrolliert und bei Bedarf nachgefüllt werden.

Verwenden Sie zum Einfüllen des Öls einen geeigneten Trichter oder einen Einfüllschlauch, um zu vermeiden, dass Öl auf den Motor, das Gehäuse oder den Boden gelangt.

1. Klappen Sie den Sitz (09/1) nach vorne.

2. Schrauben Sie den Deckel des Öleinfüllstutzens (09/2) ab.

3. Füllen Sie das Öl (09/a) ein, bis sich der Ölstand zwischen den Markierungen MIN und MAX am Ölmesstab (09/3) befindet. Motor nicht überfüllen!

4. Schrauben Sie den Deckel des Öleinfüllstutzens (09/2) wieder auf.

5. Klappen Sie den Sitz (09/1) zurück.

6.3 Betanken (10)



ACHTUNG!

Gefahren beim Umgang mit Kraftstoff!

Kraftstoff ist hochentzündlich. Betanken Sie den Kraftstofftank nur im Freien! Nicht rauchen! Kein Tanken, wenn der Motor läuft oder heiß ist!



HINWEIS

Für weitere Informationen beachten Sie bitte die separaten Bedienungsanleitungen des Motors.

Verwenden Sie beim Betanken einen geeigneten Trichter oder einen Einfüllschlauch, um zu vermeiden, dass Kraftstoff auf den Motor, das Mähdeck oder den Boden gelangt.

Aus Sicherheitsgründen müssen der Kraftstofftankdeckel und andere Tankdeckel bei Beschädigung erneuert werden.

Den Motor nicht starten, wenn Kraftstoff übergelaufen ist.

Der Rasenmäher muss aus dem mit Kraftstoff kontaminierten Bereich entfernt werden, und der verschüttete Kraftstoff muss mit einem Tuch vom Boden, Motor und Mähdeck aufgenommen und entfernt werden.

Versuchen Sie nicht, den Rasenmäher zu starten, bevor die Kraftstoffdämpfe verdampft sind.

Kraftstoff nur in geeigneten Behältern aufbewahren.

Verwenden Sie bleifreies Benzin, mind. RON 91.

Tankbefüllung

1. Schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
 2. Warten Sie, bis der Motor etwas abgekühlt ist (Explosionsgefahr, wenn der Kraftstoff Feuer fängt!).
 3. Klappen Sie den Sitz (10/1) nach vorne.
 4. Öffnen Sie den Tankdeckel (10/3) und füllen Sie den Kraftstoff in den Tank (10/2) (10/a).
- Hinweis: Überfüllen Sie den Tank nicht!
5. Schließen Sie den Tankdeckel (10/3).
 6. Klappen Sie den Sitz (10/1) zurück.

6.4 Reifendruckkontrolle (11)

Der richtige Reifendruck ist eine wichtige Voraussetzung für ein korrekt nivelliertes Mähdeck und somit für einen gleichmäßig geschnittenen Rasen. Den Reifendruck in regelmäßigen Abständen kontrollieren.

1. Parken Sie den Rasenmäher auf festem, ebenem Untergrund und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Warten Sie nach dem Betrieb etwa 1 Stunde, damit der Reifen abkühlen kann. Der Reifendruck kann nur korrekt gemessen werden, wenn der Reifen kalt ist.
3. Schrauben Sie die Ventilkappe ab und drücken Sie ein Manometer auf das geöffnete Ventil.
4. Lesen Sie den Reifendruck ab und vergleichen Sie ihn mit den auf dem Reifen angegebenen Werten: 1,0 - 1,4 bar.
5. Ist der Reifendruck zu niedrig: Pumpen Sie den Reifen mit einer handelsüblichen Fußpumpe auf.



HINWEIS

1 PSI = 0,07 bar.

6.5 Anbringen und Entfernen des Grasfangkorbs (12)

Anbringen des Grasfangkorbs

1. Stecken Sie das Rohr (15/1) des Grasfangkorbs in die Halterungen (12/2) des Rasenmähers (12/a). Fassen Sie dazu den Grasfangkorb am Griff und an der dem Rasenmäher zugewandten Seite an.

Hinweis: Der Grasfangkorb muss symmetrisch aufgehängt werden.

2. Kippen Sie den Grasfangkorb nach unten, bis er im Rasenmäher einrastet.
3. Überprüfen Sie, ob der Grasfangkorb richtig eingesetzt ist.

Entfernen des Grasfangkorbs

Der Grasfangkorb wird in umgekehrter Reihenfolge entfernt.

6.6 Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen

Die Sicherheitseinrichtungen müssen vor jedem Start des Rasenmähers überprüft werden.



ACHTUNG!

Gefahr bei der Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen!

Die Sicherheitseinrichtungen dürfen nur vom Fahrersitz aus und nur dann überprüft werden, wenn sich keine anderen Personen oder Tiere in der Nähe befinden!

Führen Sie alle Kontrollen auf einer ebenen Fläche durch, damit der Rasenmäher nicht unbeabsichtigt wegrollen kann.

6.6.1 Kontrolle des Bremsschalters (03, 04, 05)

Der Bremsschalter stellt sicher, dass der Motor nicht gestartet werden kann, wenn die Bremse nicht betätigt ist.

Voraussetzung: Der Motor ist ausgeschaltet.

1. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
2. Lösen Sie die Feststellbremse, indem Sie das Brems-/Kupplungspedal (03/G) oder das Bremspedal (05) betätigen.
3. Lassen Sie das Brems-/Kupplungspedal oder das Bremspedal erneut los.
4. Versuchen Sie, den Motor zu starten, d. h. den Zündschlüssel in Stellung II drehen (04).



HINWEIS

Der Motor kann nicht gestartet werden!

6.6.2 Kontrolle des Mähwerkschalters (PTO)

Der Schalter des Mähwerks stellt sicher, dass der Motor nicht gestartet werden kann, wenn das Mähwerk eingeschaltet ist.

Voraussetzung: Der Motor ist ausgeschaltet.

1. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
2. Betätigen Sie das Brems-/Kupplungspedal oder das Bremspedal.
3. Schalten Sie das Mähwerk (PTO) ein.
4. Versuchen Sie, den Motor zu starten, d. h. mit dem Zündschlüssel in Stellung III (04).



HINWEIS

Der Motor kann nicht gestartet werden!

6.6.3 Kontrolle des Sitzkontaktschalters (13)

Der Sitzkontaktschalter (13/1) sorgt dafür, dass der Motor ausgeht, wenn sich niemand auf dem Fahrersitz befindet, während das Mähwerk eingeschaltet ist oder die Feststellbremse nicht eingerastet ist.

1. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
2. Betätigen Sie das Brems-/Kupplungspedal oder das Bremspedal.
3. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn mit maximaler Drehzahl laufen.
4. Schalten Sie das Mähwerk ein.
5. Nehmen Sie das Gewicht vom Sitz, indem Sie aufstehen (nicht absteigen!).



HINWEIS

Der Motor muss seinen Kobold ausschalten!

6.6.4 Kontrolle des Grasfangschalters (14, 15)

Der Kontaktschalter des Grasfangkorbs (14/1) sorgt dafür, dass der Motor sofort ausgeht, sobald der Grasfangkorb nicht richtig eingehängt ist.

Er ist beim Einschalten des Mähwerks nicht richtig eingehängt.

1. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
2. Betätigen Sie das Brems-/Kupplungspedal oder das Bremspedal.
3. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn mit maximaler Drehzahl laufen.
4. Schalten Sie das Schneidwerk ein.
5. Heben Sie den leeren Grasfangkorb (15/1) (15/a) leicht an.



HINWEIS

Der Motor muss von selbst ausgehen!

6.6.5 Sichtprüfung des Mähwerks und der Riemenabdeckungen

Überprüfen Sie, ob das Mähwerk und die Riemenabdeckungen intakt sind und den Zugang zum Mähwerk und zu den Antriebsriemen verhindern. Wenn sie beschädigt sind, wenden Sie sich an eine Kundendienstwerkstatt.

7 VERWENDUNG DES RASENMÄHERS

ACHTUNG!



Gefahren durch unzureichende Kenntnisse des Rasenmähers!

Besondere Aufmerksamkeit auf alle Sicherheitshinweise richten!

Alle Montage- und Inbetriebnahmearbeiten sorgfältig ausführen. Bei Zweifeln wenden Sie sich an den Hersteller!

7.1 Grundlegende Vorbereitungsmaßnahmen

- Tragen Sie beim Mähen immer feste, rutschfeste Schuhe und lange Hosen. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen mähen.
- Überprüfen Sie das gesamte Gelände, auf dem der Rasenmäher eingesetzt werden soll. Entfernen Sie alle Steine, Spielzeuge, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper, die aufgenommen und ausgeworfen werden könnten. Achten Sie außerdem während des Mähens auf Fremdkörper.
- Führen Sie alle in der Inbetriebnahmeanleitung beschriebenen Arbeiten durch. Dies gilt insbesondere für die Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen.
- Es ist verboten, Gegenstände auf dem Rasenmäher zu transportieren!

7.2 Verwendung von Zubehör



ACHTUNG!

Gefahr durch falsches Zubehör oder unsachgemäße Verwendung von Zubehör!

Verwenden Sie immer und ausschließlich Originalzubehör des Herstellers!

Beachten Sie die in der mitgelieferten Bedienungsanleitung aufgeführten Gebrauchsvorschriften!

Die Verwendung von nicht zugelassenem oder falschem Zubehör kann den Bediener und andere Personen erheblichen Gefahren aussetzen. Der Rasenmäher könnte überlastet werden. Dies kann zu schweren Unfällen führen.

7.3 Den Rasenmäher schieben (03, 16)



ACHTUNG!

Gefahr beim Schieben an Hängen!

Den Rasenmäher nur auf ebenen Flächen schieben! An Hängen könnte der Rasenmäher unkontrolliert bergab rollen.

Schieben mit pedaltätigtem hydrostatischem Antrieb für Modell TR P 74H

Der Getriebeeintriegelungshebel (16/1) befindet sich hinten im unteren Bereich der Rückwand.

Entriegelung:

1. Ziehen Sie den Hebel (16/1) heraus.
2. Lösen Sie die Feststellbremse. Der Rasenmäher kann jetzt geschoben werden.
3. Nach dem Schieben den Hebel (16/1) wieder zurückstellen, um den hydrostatischen Antrieb erneut zu aktivieren.

7.4 Starten und Abstellen des Motors

Motorstart

1. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
2. Treten Sie das Brems-/Kupplungspedal (05/1) ganz durch und arretieren Sie es mit dem Arretierhebel (05/2).
3. Stellen Sie sicher, dass das Mähwerk (PTO) nicht eingeschaltet ist.
4. Stellen Sie den Motordrehzahlregler (03/D) auf den vorderen Anschlag. Dort befindet sich das Hasensymbol.
5. Stecken Sie den Zündschlüssel ins Zündschloss (04/1).
6. Motorstart: Den Zündschlüssel in Stellung „III“ drehen und dort halten, bis der Motor anspringt (04).

Hinweis: Um die Belastung der Starterbatterie zu verringern, versuchen Sie den Startvorgang nicht länger als etwa 5 Sekunden.

Lassen Sie dann den Zündschlüssel los; er springt automatisch in die Stellung „II“ zurück.

7. Den Motordrehzahlregler (03/D) in die Betriebsstellung bringen.

Motor abstellen

1. Das Mähwerk (PTO) (02/14) ausschalten.
2. Den Motordrehzahlregler (03/D) in die Neutralstellung bringen.
3. Das Brems-/Kupplungspedal (05/1) ganz durchtreten und mit dem Feststellhebel (05/2) arretieren.
4. Den Zündschlüssel (04/1) in Stellung „0“ drehen.
5. Den Zündschlüssel abziehen.



ACHTUNG!

Gefahr bei heißem Motor!

Beim Abstellen des Motors darauf achten, dass heiße Motorteile wie der Schalldämpfer keine in der Nähe befindlichen Gegenstände oder Materialien entzünden können!

7.5 Fahren mit dem Aufsitzmäher



ACHTUNG!
Gefahr bei unangemessener Geschwindigkeit!

Fahren Sie langsam, besonders am Anfang, um sich mit dem Fahr- und Bremsverhalten des Aufsitzmähers vertraut zu machen!

Vor jedem Richtungswechsel die Fahrgeschwindigkeit so anpassen, dass Sie stets die Kontrolle über den Aufsitzmäher behalten und ein Umkippen vermeiden!



HINWEIS

Wenn Sie einen niedrigeren Gang als den eingelegten wählen möchten, bremsen Sie zuerst, um die Geschwindigkeit des Mähers zu verringern, bis die Geschwindigkeit dem entsprechenden Gang entspricht.

7.5.2 Anfahren und Anhalten mit pedalbetriebener hydrostatischer Übertragung für Modell TR P 74H

1. Das Bremspedal (05/1) drücken und gedrückt halten.
2. Das Mähwerk auf die maximale Schnitthöhe einstellen.
3. Den Motor starten.
4. Das Bremspedal loslassen.
5. Das Pedal langsam in die gewünschte Fahrtrichtung drücken:
 - Vorwärts: Pedal (07/1)
 - Rückwärts: Pedal (07/2)
6. Je weiter das Pedal gedrückt wird, desto schneller bewegt sich der Mäher in die gewählte Richtung.
7. Zum Anhalten das Pedal loslassen und das Bremspedal (05/1) drücken.



HINWEIS

**Jedes Mal, wenn Sie den Aufsitzmäher verlassen:
Drücken Sie das Bremspedal und betätigen Sie den Feststellhebel, damit der Mäher nicht weggrollen kann! des Mähers, bis die Geschwindigkeit dem entsprechenden Gang entspricht.**

7.5.3 Vorbereitung auf das Fahren bei Temperaturen unter 10 °C

1. Sicherstellen, dass das Mähwerk nicht eingeschaltet ist. Überprüfen Sie dazu die Stellung des Hebels.
2. Den Motor starten und etwa 30 Sekunden laufen lassen, um das Getriebeöl zu erwärmen und die Viskosität zu optimieren. Jetzt kann der Aufsitzmäher gefahren werden. Das Mähwerk (PTO) erst einschalten, wenn der Motor einige Minuten gelaufen ist.

7.5.4 Fahren und Mähen am Hang



ACHTUNG!
Gefahr durch Fehler beim Fahren am Hang!

Seien Sie besonders vorsichtig beim Fahren am Hang! Es gibt keine „sichere“ Steigung.

Beachten Sie insbesondere die folgenden Sicherheitshinweise!

Deaktivieren Sie das Mähwerk und die Zusatzgeräte, wenn die Räder durchdrehen oder das Fahrzeug beim Fahren am Hang blockiert.

Dann langsam entlang des Hangs in Falllinie absteigen!

Das Gewicht des vollen Grasfangkorbs erhöht das Kipp-Risiko des Mähers!

- Fahren Sie nicht auf Steigungen über 8° (15 %). Beispiel: Dies entspricht einer Höhenänderung von 15 cm auf eine Strecke von 1 Meter.
- Fahren Sie gleichmäßig und vermeiden Sie ein Umkippen.
- Bremsen Sie nicht abrupt.
- Halten Sie eine niedrige Fahrgeschwindigkeit ein.
- Den Hang nicht überqueren.
- Plötzliches Beschleunigen vermeiden.
- Sanft lenken.
- Fahren Sie vorsichtig in der Nähe von Gräben oder Böschungen.

7.6 Mähen mit dem tragbaren Rasenmäher

Passen Sie die Fahrgeschwindigkeit den Rasenbedingungen an, um ein ordentliches Schnittergebnis zu erzielen. Für das Mähen maximal 2/3 der möglichen Fahrgeschwindigkeit wählen. Die Höchstgeschwindigkeit des Mähers ist ausschließlich für das Fahren ohne eingeschaltetes Mähwerk vorgesehen. Normalerweise beträgt die Schnitthöhe 4 - 5 cm. Dies entspricht der 2. oder 3. Rastung der Höhenverstellung (03/C). Wenn das Gras feucht oder nass ist, empfiehlt es sich, mit einer größeren Schnitthöhe zu mähen. Wenn das Gras sehr lang ist, empfiehlt es sich, in zwei Durchgängen zu mähen. Beim ersten Durchgang das Mähwerk auf die maximale Schnitthöhe einstellen. Beim zweiten Durchgang kann die gewünschte Schnitthöhe eingestellt werden.

7.6.1 Einschalten des Mähwerks



HINWEIS

Das Mähwerk erst einschalten, nachdem der Motor etwa eine Minute warmgelaufen ist! Der Mäher darf sich beim Einschalten des Mähwerks nicht im hohen Gras befinden.

Voraussetzung: Der Motor läuft und der Motordrehzahlregler (03/D) befindet sich in der Betriebsstellung.

1. Stellen Sie die höchste Schnitthöhe mit dem Verstellhebel (08) ein.

Hinweis: Das Mähwerk muss immer auf der höchsten Schnitthöhe gestartet werden.

2. Die Zapfwelle ziehen. Das Mähwerk ist in Betrieb.

3. Die gewünschte Schnitthöhe mit dem Verstellhebel (08) einstellen.

4. Start mit dem Mäher:

- Pedalbetriebebene hydrostatische Übertragung: siehe Kapitel 7.5.2.

7.6.2 Rückwärtsmähen



ACHTUNG!

Das Rückwärtsmähen birgt Unfallgefahr!

Achten Sie beim Mähen im Rückwärtsgang besonders auf den hinteren Bereich!

Nur bei Bedarf rückwärts mähen!

Diese Maschine ist nicht für das Mähen im Rückwärtsgang zugelassen. Die Messer stoppen, wenn die Maschine durch Drücken des Fahrpedals in Richtung „R“ rückwärts fährt. Durch Drücken der Freigabetaste für das Mähen im Rückwärtsgang (02/13) können die Messer in Rotation gehalten werden.

7.6.3 Entleeren des Grasfangkorbs (22, 23)



HINWEIS

Wenn der Grasfangkorb voll ist, ertönt ein akustisches Signal. Der Korb muss sofort, wenn nicht sogar früher, entleert werden.

Der Rasenmäher ist mit einem manuell betriebenen Grasfangkorb mit Bedienhebel ausgestattet.

- Der Grasfangkorb kann vom Sitz des Bedieners aus entleert werden.
- Der Motor schaltet sich aus, wenn der Grasfangkorb angehoben oder abgenommen wird, während das Mähwerk eingeschaltet ist.
- Das Mähwerk kann nicht eingeschaltet werden, wenn der Grasfangkorb nicht richtig eingesetzt ist.

Entleeren des Grasfangkorbs mit dem Bedienhebel

1. Ziehen Sie den Bedienhebel (17/1) aus dem Grasfangkorb (15/a).
2. Drücken Sie den Hebel in Fahrtrichtung, um den Grasfangkorb zu öffnen (18/a).
3. Bewegen Sie den Grasfangkorb mit dem Hebel nach hinten, bis der Grasfangkorb einrastet.

7.6.4 Mähintervall

Beachten Sie, dass das Gras je nach Jahreszeit unterschiedlich wächst. Es wird empfohlen, zu Beginn des Frühlings kürzere Mähintervalle zu wählen. Die Mähintervalle können verlängert werden, wenn das Graswachstum im Laufe des Jahres nachlässt.

Wenn das Mähen des Rasens über einen längeren Zeitraum nicht möglich ist, empfiehlt es sich, zunächst eine höhere Schnitthöhe einzustellen und den Rasen zwei Tage später mit einer niedrigeren Schnitthöhe erneut zu mähen.

7.6.5 Mähen von hohem Gras

Schneiden Sie mit einer höheren Schnitthöhe, wenn das Gras länger als gewöhnlich oder nass ist. Schneiden Sie das Gras anschließend erneut mit einer niedrigeren, normalen Einstellung.

7.6.6 Wartung des Schneidmessers

Stellen Sie sicher, dass das Schneidmesser während der gesamten Mähsaison scharf bleibt, um ein Zerkleinern oder Ausreißen der Grashalme zu vermeiden. Zerkleinerte Grashalme werden an den Rändern braun. Dies verringert das Wachstum und macht den Rasen anfällig für Krankheiten.

- Überprüfen Sie nach jedem Gebrauch die Schärfe des Messers sowie Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung! Wenden Sie sich bei Bedarf an eine Fachwerkstatt.
- Verwenden Sie im Falle eines Austauschs nur Original-Ersatzmesser des Herstellers.

Gefahr bei der Verwendung des Rasenmähers

ACHTUNG! Alle Arbeiten am Messer (Demontage, Schärfen, Auswuchten, Montage und/oder Austausch) erfordern Fachkenntnisse und Spezialwerkzeuge. Aus Sicherheitsgründen wenden Sie sich an eine Fachwerkstatt, wenn Sie nicht über die erforderlichen Werkzeuge oder Erfahrungen verfügen.

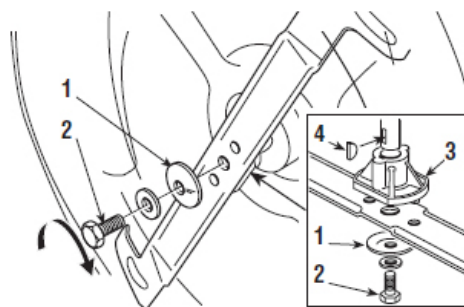
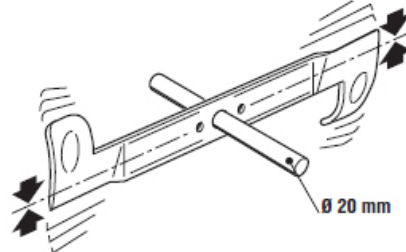
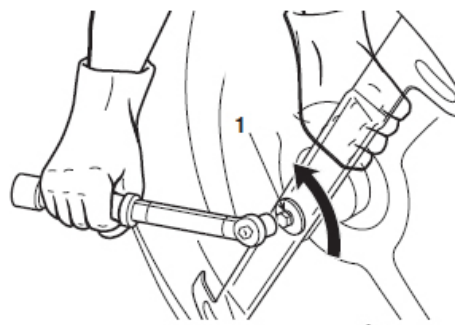
Um das Messer zu entfernen, fassen Sie es mit festen Handschuhen fest an und lösen Sie die zentrale Schraube (1). Schärfen Sie die beiden Schneiden mit einer mittleren Klinge

Qualitätsschleifstein und überprüfen Sie das Gleichgewicht indem Sie das Messer mit einer Stange anheben runder Stab mit Ø20 mm, der in das zentrale Loch eingesetzt wird. Um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert, ohne ungewöhnliche Vibrationen, das Ungleichgewicht zwischen den beiden Teilen des Messers muss Ungleichgewicht zwischen den beiden Teilen des Messers muss weniger als ein Gramm betragen.

ACHTUNG! Ersetzen Sie immer das beschädigte Messer oder verbogene; versuchen Sie niemals, es zu reparieren!

ACHTUNG! Beim Wiedereinbau des Messers immer die angegebene Reihenfolge einhalten und sicherstellen, dass die Flügel des Messers zur Innenseite des Mähdecks zeigen und dass die konkave Seite der Tellerfeder (1) gegen das Messer drückt. Ziehen Sie die Befestigungsschraube (2) mit einem Schlüssel an Drehmomentschlüssel auf 40-45 Nm. Wenn die Achsnabe (3) sich während der Demontage der Messer gelöst hat, stellen Sie sicher, dass der Schlüssel (4) fest an seiner richtigen Position.

Das Messer sollte innerhalb von 3 s anhalten, nachdem der Bediener den Messerkontrollhebel gelöst oder das Sitz oder Grasfangkorb geöffnet. Wenn das Messer nicht stoppt schnell, den Rasenmäher nicht benutzen und zu einem autorisierten Kundendienstzentrum zur Reparatur bringen.



8 PULIZIA DEL TOSAERBA

Um einen optimalen Betrieb und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, muss der Rasenmäher regelmäßig gereinigt werden.

Reinigen Sie den Rasenmäher und den Grasfangkorb nach jedem Gebrauch, um anhaftenden Schmutz zu entfernen.

Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger zur Reinigung.

Der Wasserstrahl eines Hochdruckreinigers oder eines Gartenschlauchs kann die Elektrik oder die Lager beschädigen.

Achten Sie insbesondere darauf, dass kein Wasser mit dem Motor, dem Getriebe und den Umlenkrollen sowie mit der gesamten Elektrik in Kontakt kommt.



ACHTUNG!

Gefahren bei der Reinigung!

Bei allen Reinigungsarbeiten:

- Motor ausschalten und Zündschlüssel abziehen.
- Zündkerzenstecker abziehen.
- Für die Reinigung entfernte Schutzvorrichtungen müssen anschließend wieder angebracht werden.
- VERBRENNUNGSGEFAHR: Den Aufsitzmäher erst reinigen, wenn er abgekühlt ist. Motor, Getriebe und Schalldämpfer sind sehr heiß!
- VERLETZUNGSGEFAHR: Beim Arbeiten an den Messern auf scharfe Klingen achten. Bei Rasenmähern mit mehr als einem Messer kann das Bewegen eines Messers auch das andere in Bewegung setzen!

8.1 Reinigung des Grasfangkorbs



HINWEIS

Den Grasfangkorb vor der Reinigung wie beschrieben entleeren. Ein voller Grasfangkorb ist zu schwer, um sicher entfernt zu werden.

Entfernen des Grasfangkorbs

1. Motor abstellen (siehe Kapitel 7.4 „Starten und Abstellen des Motors“).
2. Grasfangkorb entfernen (siehe Kapitel 6.5 „Anbringen und Entfernen des Grasfangkorbs“).

Reinigung des Grasfangkorbs

1. Das Innere und Äußere des Grasfangkorbs mit einem Wasserschlauch abspritzen.
2. Festhaftenden und festen Schmutz vorsichtig entfernen, z. B. mit einer Bürste.

Hinweis: Besonders darauf achten, das Gewebe von Grasfangkörben mit Stoffbezug nicht zu beschädigen.

8.2 Reinigung des Mähdecks, Motors und Getriebes

Verwenden Sie kein Wasser oder Hochdruckreiniger, um den Motor oder die Lagerstellen (Räder, Getriebe, Messerlager) abzuspritzen.

Wasser, das in die Zündanlage, den Vergaser und den Luftfilter eindringt, kann zu Fehlfunktionen führen. Wasser an den Lagerstellen kann zum Verlust der Schmierung und damit zu irreparablen Schäden an den Lagern führen.

Zum Entfernen von Schmutz und Grasresten ein Tuch, eine Handbürste, einen langstieligen Pinsel oder Ähnliches verwenden.

WICHTIG!

Beschädigung der Elektrik durch Wassereintritt!

Beim Reinigen des Rasenmähers mit Wasser darauf achten, dass kein Wasser in die Elektrik eindringt!

8.3 Reinigung des Auswurfkanals

Regelmäßige Reinigung sorgt dafür, dass die Schnitthöhenverstellung leichtgängig bleibt.

8.4 Reinigung des Mähsystems

Am Mähdeck befinden sich Anschlüsse für einen 1/2"-Wasserschlauch. Das Mähsystem kann durch Anschließen eines Wasserschlauchs gereinigt werden.

Der Grasfangkorb muss während des Reinigungsvorgangs montiert sein.

1. Den Wasserschlauch (19/1) an den Reinigungsanschluss (19/2) anschließen und das Wasser aufdrehen.
2. Motor starten und auf mittlere Drehzahl einstellen (siehe Kapitel 7.4 „Starten und Abstellen des Motors“).
3. Das Mähwerk auf die niedrigste Schnitthöhe absenken.
4. Das Mähwerk einschalten.
5. Das Mähsystem wird in wenigen Minuten gereinigt.
6. Das Mähwerk ausschalten.
7. Den Motor abstellen.
8. Das Wasser abdrehen und den Schlauch (19/1) abnehmen.
9. Den Motor erneut starten und das Mähwerk noch einige Minuten laufen lassen, damit das Wasser herausläuft.
um das Wasser herauszulassen.
10. Den Grasfangkorb reinigen (siehe Kapitel 8.1 „Reinigung des Grasfangkorbs“).

9 WARTUNG



ACHTUNG!
Gefahren bei der Wartung!
Bei allen Wartungsarbeiten:

Motor ausschalten und Zündschlüssel abziehen.

- Zündkerzenstecker abziehen.
- Für die Wartung entfernte Schutzeinrichtungen müssen anschließend wieder angebracht werden.
- **VERBRENNUNGSGEFAHR:** Am Rasenmäher erst arbeiten, wenn er abgekühlt ist. Motor, Getriebe und Schalldämpfer sind sehr heiß!
- **GEFAHR VON SCHNITTVERLETZUNGEN:** Beim Arbeiten an den Fräsen auf scharfe Klingen achten. Bei Rasenmähern mit mehr als einem Messer kann das Bewegen eines Messers auch das andere bewegen.
- Teile dürfen nur durch Original-Ersatzteile ersetzt werden.
- Im Zweifelsfall immer eine Fachwerkstatt aufsuchen oder den Hersteller kontaktieren.

9.1 Wartungsplan

Die folgenden Arbeiten können vom Benutzer selbst durchgeführt werden. Alle anderen Wartungs-, Service- und Reparaturarbeiten müssen von einer autorisierten Werkstatt durchgeführt werden. Außerdem sind die empfohlenen jährlichen Schmierarbeiten gemäß Schmierplan zu beachten.

Tätigkeit	Vor jedem Gebrauch	Nach jedem Gebrauch	Nach den ersten 5 Stunden	Alle 25 Betriebsstunden	Alle 50 Betriebsstunden	Jedes Mal vor der Einlagerung
Kontrolle des Motorölstands *	X					
Wechsel des Motoröls *			X			X
Reinigung des Luftfilters *				X		
Wechsel des Luftfilters *					X	
Zündkerzenkontrolle *					X	
Überprüfung der Bremse (Bremsprobe auf gerader Strecke)	X					

Tätigkeit	Vor jedem Gebrauch	Nach jedem Gebrauch	Nach den ersten 5 Stunden	Alle 25 Betriebsstunden	Alle 50 Betriebsstunden	Jedes Mal vor der Einlagerung
Reifendruck prüfen	X					
Schneidmesser prüfen	X					
Überprüfung auf lose Teile	X					X
Überprüfung der Keilriemen (Sichtprüfung)				X		
Reinigung des Rasenmähers		X			X	
Reinigung des Ansauggitters des Motors *	X					
Reinigung des Getriebes zur Entfernung von Gras und Schnittresten		X		X		

* Siehe die Bedienungsanleitung des Motorherstellers.



HINWEIS

Bei hoher Belastung und hohen Temperaturen kann es erforderlich sein, die Wartungsintervalle gegenüber den in der obigen Tabelle angegebenen zu verkürzen.

9.2 Schmierplan

Um die Bewegungsfreiheit der beweglichen Teile zu gewährleisten, wird empfohlen, die folgenden Punkte mindestens einmal jährlich zu schmieren. Verwenden Sie ein Tuch, um alle zu schmierenden Stellen vor dem Fetten oder Sprühen zu reinigen. Kein Wasser verwenden, um mögliche Korrosion zu vermeiden.

Schmierstellen:

- Öl auf die Lager der Vorderachse am Rahmen sprühen.
- Drehpunkte und Lager: Alle beweglichen Drehpunkte und Lager schmieren.

HINWEIS

Um die Achsen und Lager zu fetten, müssen die vorderen und hinteren Räder demontiert werden.

9.3 Reinigung des Luftfilters

Der Luftfilter muss gemäß dem Wartungsplan gereinigt werden. Gehen Sie wie folgt vor, um den Luftfilter zu entfernen:

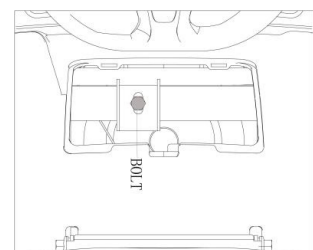


WICHTIG!

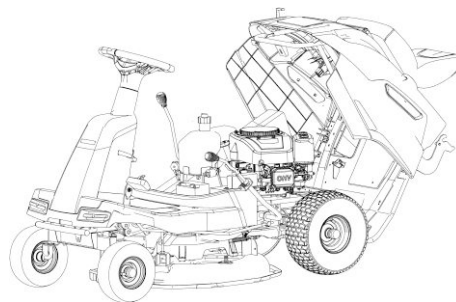
Gefahr von Sachschäden!

- **Motorkomponenten können durch das Eindringen von Schmutz während der Reinigung des Luftfilters beschädigt werden!**
- **Stellen Sie sicher, dass der Bereich um den Luftfilter sauber ist und kein Schmutz in den Ansaugstutzen des Motors gelangt, wenn der Luftfilter entfernt wird.**

1. Schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Warten Sie, bis der Motor abgekühlt ist.
3. Entfernen Sie die Batteriezugangsklappe (01.8).
4. Lösen Sie die Befestigungsschraube M10x25 und heben Sie den Rahmen an.
5. Ziehen Sie die Abdeckung des Luftfilters (2) nach oben aus der Führung.



6. Ziehen Sie den Luftfilter aus der Führung.
7. Reinigen Sie den Luftfilter oder erneuern Sie ihn bei Bedarf.
8. Bauen Sie den Luftfilter in umgekehrter Reihenfolge wieder ein und ziehen Sie die Befestigungsschraube erneut an.
9. Den hinteren Rahmen wieder schließen:
 - Die M10-Schraube eindrehen.
 - Die Batteriezugangsklappe schließen.

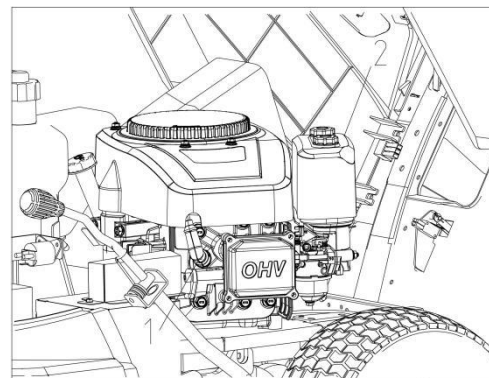


9.4 Zündkerzenkontrolle

Die Zündkerze muss gemäß dem Wartungsplan überprüft und bei Bedarf ersetzt werden.

Ersatz-Zündkerze:

Beachten Sie, dass die vom Gerätehersteller verwendete Ersatz-Zündkerze aufgrund spezieller Anwendungen von den Spezifikationen des Motorherstellers abweichen kann.



HINWEIS

Für weitere Informationen beachten Sie bitte die separaten Bedienungsanleitungen des Motors.



HINWEIS

Alle Arbeiten an der Zündkerze dürfen nur bei stehendem und vollständig abgekühltem Motor durchgeführt werden.



HINWEIS

Ersetzen Sie die alte Zündkerze immer durch eine neue Zündkerze mit denselben Eigenschaften.

1. Schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Warten Sie, bis der Motor abgekühlt ist.
3. Entfernen Sie die Batteriezugangsklappe (01.8).
4. Lösen Sie die Befestigungsschraube M10x25 und heben Sie den Rahmen an.
5. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (1) von der Zündkerze ab.
6. Schrauben Sie die Zündkerze mit dem mitgelieferten Schlüssel heraus.
7. Überprüfen Sie den Elektrodenabstand und stellen Sie ihn gegebenenfalls wieder her.
Hinweis: Der korrekte Elektrodenabstand ist in der Bedienungsanleitung des Motorherstellers angegeben.
8. Schrauben Sie die Zündkerze mit dem mitgelieferten Schlüssel bis zum Anschlag ein und ziehen Sie sie fest.
9. Stecken Sie den Zündkerzenstecker auf die Zündkerze.
10. Den hinteren Rahmen wieder schließen:
 - Die M10-Schraube eindrehen.
 - Die Batteriezugangsklappe schließen.

9.5 Starterbatterie

Im Lieferumfang des Rasenmähers ist kein Ladegerät für die Starterbatterie enthalten.

Genaue Bezeichnung der Batterie: siehe Batteriekasten. Die Starterbatterie befindet sich unter der Motorabdeckung.

Die Starterbatterie wird ab Werk immer geladen geliefert.

**ACHTUNG!**

Gefahr bei unsachgemäßem Umgang mit der Starterbatterie!

Um Gefahren durch unsachgemäßen Gebrauch der Batterie zu vermeiden, sind folgende Punkte zu beachten!

- Die Starterbatterie nicht in unmittelbarer Nähe von offenen Flammen lagern, nicht verbrennen und nicht auf Heizkörper stellen. Explosionsgefahr.
- Lagern Sie die Starterbatterie im Winter in einem kühlen und trockenen Raum (10 - 15 °C). Lagern Sie sie nicht bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt.
- Die Starterbatterie nicht über einen längeren Zeitraum ungeladen lassen. Wenn die Starterbatterie längere Zeit nicht benutzt wird, muss sie mit einem geeigneten Ladegerät aufgeladen werden.
- Die Starterbatterie nicht beschädigen. Der Elektrolyt (Schwefelsäure) verursacht chemische Verbrennungen an Haut und Kleidung: sofort und gründlich mit Wasser abspülen.
- Die Starterbatterie sauber halten. Nur mit einem trockenen Tuch reinigen. Verwenden Sie hierfür kein Wasser, Benzin, Verdünner oder Ähnliches.
- Die Anschlussklemmen sauber halten und mit Polfett einfetten.
- Die Anschlussklemmen nicht kurzschließen.

Laden der Starterbatterie**Das Aufladen ist erforderlich:**

Bevor die Maschine vor der Winterpause eingelagert wird.

Wenn die Maschine über einen längeren Zeitraum (mehr als 3 Monate) nicht benutzt wird.

**ACHTUNG!**

Gefahr, wenn die Starterbatterie nicht richtig geladen wird!

Der Ladestrom des Ladegeräts darf 5 A nicht überschreiten und die Ladespannung maximal 14,4 V betragen. Explosionsgefahr der Starterbatterie bei höherem Ladestrom! Vor Beginn der Arbeiten an der Batterie immer den Zündschlüssel abziehen.

Es wird empfohlen, diese wartungsfreie und gasdichte Starterbatterie mit einem speziell geeigneten Ladegerät (im Handel erhältlich) zu laden.

Vor und während des Ladens der Starterbatterie sind die Bedienungsanleitungen des Ladegeräteherstellers zu beachten.

**ACHTUNG!**

Kurzschlussgefahr!

Um einen Kurzschluss zu vermeiden, immer zuerst das Minuskabel (-) der Batterie abklemmen und zuletzt wieder anschließen! Vor Beginn der Arbeiten an der Batterie immer den Zündschlüssel abziehen!

1. Den Zündschlüssel abziehen.
2. Die Motorhaube öffnen (01/2).
3. Die Ladegerätanschlüsse an die Batterieanschlüsse anschließen.

**HINWEIS**

Polung prüfen:

- Rote Klemme = Pluspol (+)
- Schwarze Klemme = Minuspol (-)

1. Das Ladegerät an das Stromnetz anschließen und einschalten.

10 TRANSPORTE

Beim Transport des Rasenmähers mit einem Transportmittel (z. B. einem PKW-Anhänger) muss der Mähmechanismus von unten abgestützt werden, um die Belastung der Halterung des Mähmechanismus zu verringern. Stellen Sie beim Transport sicher, dass das Transportmittel über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt und der Rasenmäher ordnungsgemäß gesichert ist, um Kraftstoffverluste, Schäden oder Verletzungen zu vermeiden.

11 LAGERUNG

Vor der Einlagerung muss der Rasenmäher gereinigt und gewartet werden.

Schutz vor Witterungseinflüssen

Der Rasenmäher muss an einem Ort abgestellt werden, der vor Witterungseinflüssen, insbesondere Feuchtigkeit, Regen und längerer direkter Sonneneinstrahlung, geschützt ist. Insbesondere die in Sonnenlicht enthaltenen UV-Strahlen können bei längerer Einwirkung ein Ausbleichen und eine Beschädigung der Kunststoffteile verursachen.

Den Rasenmäher abstellen

Lagern Sie den Rasenmäher niemals mit Kraftstoff im Tank in einem Gebäude, in dem Kraftstoffdämpfe mit offenen Flammen oder Funken in Kontakt kommen können. Den Rasenmäher nur in für die Aufbewahrung von Kraftfahrzeugen geeigneten Räumen abstellen.

Längere Lagerzeiten

Wenn möglich, sollte der Rasenmäher nicht über längere Zeiträume, zum Beispiel im Winter, mit vollem Kraftstofftank gelagert werden. Der Kraftstoff kann verdampfen.

Vor der langfristigen Einlagerung muss der Kraftstoff aus dem Tank und dem Vergaser abgelassen werden, um die Bildung von Ablagerungen zu vermeiden, die Startprobleme verursachen könnten. Wenden Sie sich für eine Beratung an eine Fachwerkstatt.

12 HILFE BEI FUNKTIONSSTÖRUNGEN



ACHTUNG!
Verletzungsgefahr

Scharfe und bewegliche Teile des Geräts können Verletzungen verursachen.

- Bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe tragen.



HINWEIS

Bei Störungen, die in dieser Tabelle nicht aufgeführt sind oder die nicht selbst behoben werden können, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Störung	Ursache	Abhilfe
Der Motor startet nicht.	Kraftstoffmangel.	Tank auffüllen; Tankentlüftung prüfen; Kraftstofffilter prüfen.
	Kraftstoff von schlechter Qualität, verunreinigt oder alt im Dunkeln gelagert.	Immer frischen Kraftstoff aus sauberen Behältern verwenden; Vergaser reinigen (Kundendienstwerkstatt).
	Verschmutzter Luftfilter.	Luftfilter reinigen.
	Kein Zündfunke.	Zündkerze reinigen, falls nötig durch eine neue ersetzen, Zündkabel prüfen, Zündsystem überprüfen (Kundendienstwerkstatt).
	Zu viel Kraftstoff in der Brennkammer des Motors aufgrund wiederholter Startversuche.	Zündkerze herausschrauben und trocknen.
Der Grasfangkorb füllt sich nicht.	Schnitthöhe zu niedrig eingestellt.	Schnitthöhe korrigieren.
	Das Gras ist nass: Es ist zu schwer, um vom Luftstrom transportiert zu werden.	Zu einem späteren Zeitpunkt mähen, wenn der Rasen getrocknet ist.
	Stark abgenutzte Messer.	Messerwechsel. (Kundendienstwerkstatt)
	Das Gras auf dem Rasen ist zu hoch.	Das Gras zweimal mähen: • 1. Durchgang: maximale Schnitthöhe • 2. Durchgang: gewünschte Schnitthöhe.
	Der Gewebesack ist verstopft – es gibt keinen Luftdurchlass.	Gewebesack reinigen.
	Auswurfkanal/Mähdeck verschmutzt.	Auswurfkanal/Mähdeck reinigen.
Antrieb, Bremse, Kupplung und Mähwerk.		Die Überprüfung darf nur in einer Kundendienstwerkstatt durchgeführt werden!

Störung	Ursache	Abhilfe
Der Anlasser funktioniert nicht	Starterbatterie entladen oder schwach geladen.	Starterbatterie aufladen.
	Der Sicherheitsschalter am Fahrersitz funktioniert nicht.	Setzen Sie sich richtig auf den Fahrersitz; Schalter defekt.
	Der Sicherheitsschalter am Bremspedal funktioniert nicht.	Bremspedal ganz durchtreten.
	Mähwerk eingeschaltet.	Mähwerk ausschalten.
	Sicherung am (+)-Kabel der Starterbatterie.	Sicherung prüfen, ggf. ersetzen.
Der Motor verliert an Leistung.	Gras zu lang oder zu nass.	Schnitthöhe korrigieren; Platz für den Mähmechanismus schaffen, indem Sie ein wenig zurücksetzen.
	Auswurfkanal/Mähdeck verstopft	Auswurfkanal/Mähdeck reinigen. Motor ausschalten und Zündschlüssel abziehen!
	Verschmutzter Luftfilter.	Luftfilter reinigen.
	Die Vergasereinstellung ist nicht korrekt.	Einstellung überprüfen lassen (Kundendienstwerkstatt).
	Stark abgenutzte Messer.	Messerwechsel (Kundendienstwerkstatt)
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	Fahrgeschwindigkeit reduzieren.
Der Benzinrasenmäher vibriert stark.	Das Mähwerk ist beschädigt.	Mähwerk überprüfen (Kundendienstwerkstatt).
Grobe Schnittqualität.	Abgenutztes, stumpfes Messer.	Messer erneuern oder nachschärfen. Nachgeschärfte Messer müssen ausgewuchtet werden (Kundendienstwerkstatt)!
	Falsche Schnitthöhe.	Schnitthöhe korrigieren.
	Motordrehzahl zu niedrig	Stellen Sie die maximale Motordrehzahl ein.
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch	Fahrgeschwindigkeit verringern
	Unterschiedlicher Reifendruck an den Rädern.	Auf den richtigen Druck aufpumpen. Den richtigen Druck am Reifen ablesen.

13 TECHNISCHE DATEN

Modell	TR P 74H	
Motormodell	LC1P85FA	
Hubraum des Motors	352 cm ³	
Nennleistung:	6.5 kW	
Maximale Motordrehzahl:	2800min ⁻¹	
Messer-Modell:	Z1192901130101	
Schnittbreite	74 cm	
Schalldruckpegel am Bediener	LpA: 85,8 dB(A), KpA: 3 dB(A)	
Gemessener Schallleistungspegel	LWA: 96,35 dB(A), KWA: 2,92 dB(A)	
Garantierter Schallleistungspegel (2000/14/EG)	LWA: 100 dB(A)	
Vibrationen	Hand-Arm	ah: 2,48 m/s ² , Kh: 1,5 m/s ²
	Gesamter Körper	ah: 0,91 m/s ² , Kh: 1,4 m/s ²
Masse	164.5 kg	
Fahrgeschwindigkeit	Vorwärts: 0–7 km/h, Rückwärts 0–3,7 km/h	

	Für alle Modelle
Anzugsdrehmoment der Messerschraube	40–45 Nm
Schnitthöhe (in 7 Stufen)	30 – 90 mm
Vorderräder	11 × 4.00-5
Hinterräder	15 × 6.00-6
Reifenfülldruck des Vorderrads	1.2 bar
Reifenfülldruck des Hinterrads	1.2 bar
Elektrisches System	12 V DC
Batterie	9 Ah
Mindestwendekreis	65 cm
Kraftstofftankkapazität	4 l

14 GARANTIE

Während der gesetzlichen Gewährleistungsfrist für Mängelansprüche beheben wir etwaige Material- oder Herstellungsfehler des Geräts nach unserer Wahl durch Reparatur oder Austausch. Die gesetzliche Gewährleistungsfrist richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantie gilt nur, wenn:

- Diese Bedienungsanleitung wird beachtet
- Das Gerät wird ordnungsgemäß verwendet
- Original-Ersatzteile verwendet wurden

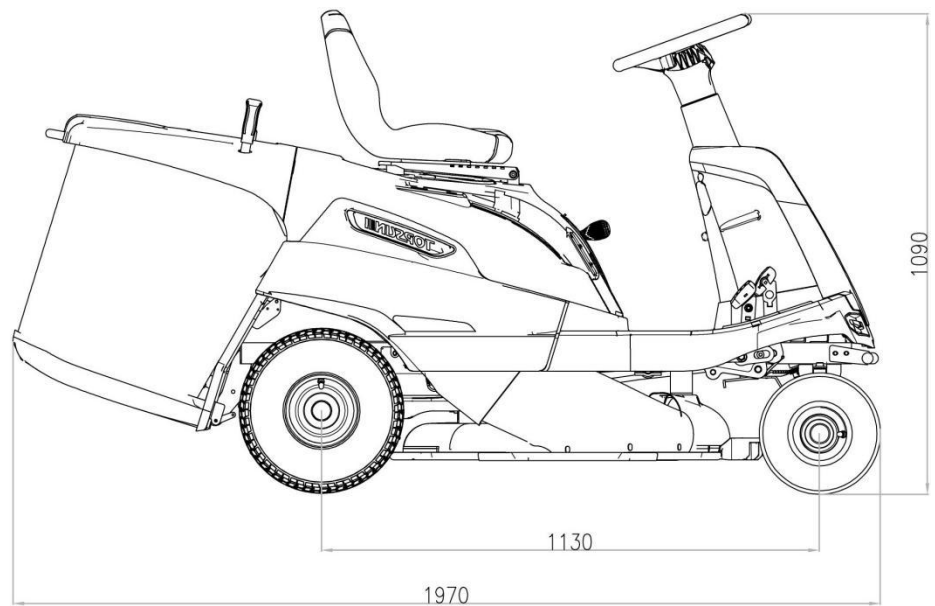
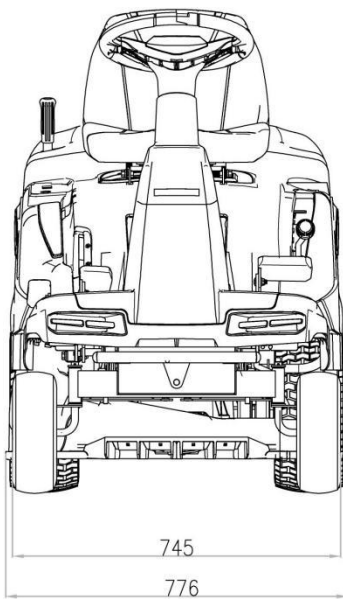
Die Garantie erlischt im Falle von:

- Unbefugte Reparaturversuche
- Unbefugte technische Änderungen
- Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Garantie schließt aus:

- Lackschäden, die auf normalen Verschleiß zurückzuführen sind
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilliste mit einem Kasten xxxxxx (x) gekennzeichnet sind
- Verbrennungsmotoren (unterliegen den Garantiebedingungen der jeweiligen Motorenhersteller)

Die Gewährleistungsfrist beginnt mit dem Kauf durch den ersten Endnutzer. Maßgeblich ist das auf dem Kaufbeleg angegebene Datum. Im Garantiefall nehmen Sie bitte diese Garantierklärung und den Original-Kaufbeleg und wenden sich an den Händler oder das nächstgelegene autorisierte Kundendienstzentrum. Diese Erklärung berührt nicht die gesetzlichen Rechte des Käufers gegenüber dem Verkäufer bei Mängeln.



EC DECLARATION OF CONFORMITY - HERSTELLERERKLÄRUNG - DECLARATION 'CE' DE CONFORMITE - DECLARACION DE CONFORMIDAD - DICHIARAZIONE DI CONFORMITA' EUROPEA - GELIJKVORMIGHEIDSVERKLARING - EC DEKLARATION I OVERENSSTEMMELSE - DECLARAÇÃO CE DE CONFORMIDADE - EY ILMOITUS - FORSAKRAN OM OVERENSSTÄMMELSE - BEKREFTENDE EU ERKLÆRING - ΔΗΛΩΣΗ ΕΚ ΣΥΜΜΟΡΦΩΣΗΣ - EUROPEJSKA DEKLARACJA ZGODNOSCI

1) MANUFACTURER – HERSTELLER – FABRICANT – FABRICANTE – COSTRUTTORE – CONSTRUCTEUR – PRODUCTENT – FABRICANTE – VALMISTAJA – TILLVERKARE – FABRIKANT – Κατασκευαστής – PRODUCENT:
Blue Bird Industries Fabbrica Motori s.r.l.
Via Due Camini 19, 36010 Zanè (VI), Italia

2) DESCRIPTION OF THE MACHINERY – BESCHREIBUNG DER MASCHINE – DESCRIPTION DE LA MACHINE – DESCRIPCION DE LA MAQUINARIA – DESCRIZIONE DELLA MACCHINA – BESCHRIJVING VAN DE MACHINE – BESKRIVELSE AF MASKINEN – DESCRIÇÃO DA MAQUINA – KONEEN NIMITYS – MATERIELSLAG – BESKRIVELSE AV MASKINERIE – ΠΕΡΙΓΡΑΦΗ ΤΩΝ ΜΗΧΑΝΩΝ – OPIS MASZYN:
TRATTORINI TAGLIAERBA A BATTERIA – BATTERY LAWNMOWER TRACTORS

a) MAKE – FABRIKAT – MARQUE – MARCA – MARCA – MERK – MÆRKE – MARCA – MERKKI – FABRIKAT – FABRIKANT – MAPKA – MARKA:
BLUE BIRD

b) TYPE / TYP / TYPE / TIPO / TIPO / TYPE / TYPE / TIPO / MALLI / TYPBE / TYPE / TYÖKÖ / TYP:
TR P 62H
TR P 74H

2000/14/EC (2005/88/EC) – Livelli di potenza sonora come da allegato VI – Sound Power Levels performed per annex VI	
TIPO	Livelli di Potenza Sonora Misurata / Livelli di Potenza Sonora Garantita LWA Sound Power Levels Measured / Sound Power Level Guaranteed LWA (dB)
TR P 62H / TR P 74H	89/100

c) Il prodotto è conforme alle direttive - The product complies with the directives - Das Produkt entspricht den Richtlinien - Le produit est conforme aux directives - El producto cumple con las directivas :

- 2006/42/EC – 2014/30/EU – 2000/14/EC (2005/88/EC) – 2011/65/EU

d) REFERENCE TO STANDARDS/HARMONIZED STANDARDS - VERWEIS AUF NORMEN/HARMONISIERTE NORMEN - REFERENCE AUX NORMES/NORMES HARMONISEES - REFERENCIA A ESTANDARES/ESTANDARES ARMONIZADOS - RIFERIMENTO ALLE NORME/NORME ARMONIZZATE - REFERENTIE NAAR STANDAARDEN/GEHARMONISEERDE STANDAARDEN - REFERENCE TIL STANDARDER/HARMONISEREDE STANDARDER - REFERENCIA AS NORMAS/NORMAS HARMONIZADAS - VITTAUS STANDARDEIHIN/YHTEISIIN STANDARDEIHIN - REFERERANDE TILL STANDARDER/HARMONISERADE STANDARDER - HENVISNING TIL STANDARD/FELLES STANDARD - ΑΝΑΦΟΡΑ ΣΕ ΠΡΟΤΥΠΑ/ΕΝΑΡΜΟΝΙΣΜΕΝΑ ΠΡΟΤΥΠΑ - ODNIESIENIE DO NORM/NORM ZHARMONIZOWANYCH:

EN ISO 5395-1:2013+A1 EN ISO 5395-3:2013+A1+A2

Importato da - Imported by - Eingeführt von - Importé par - Importado por:



BLUE BIRD INDUSTRIES – FABBRICA MOTORI s.r.l.

ZANÈ (VI) – ITALIA 12-02-2025

The chairman – Der vorsitzender – Le président – El presidente – Il presidente – De voorzitter – Daglig leder – O presidente – Toimitusjohtaja – Verkställande direktör – Administrerende direktør – Ο ΠΡΟΕΔΡΟΣ – Prezes

VANDA VITELLA



(GB) Technical documentation maintained by
(F) Documentation technique maintenue par
(I) Documentazione tecnica conservata da
(DK) Teknisk dokumentation tilhåndhællen av
(FI) Teknisten asiakirjojen ylläpitäjä
(NO) Teknisk dokumentasjon vedlikeholdt av

(D) Technische Dokumentation aktualisiert durch
(E) Documentacion tecnica mantenida por
(NL) Technische documentatie onderhouden door
(P) Documentação tecnica mantida por
(SE) Teknisk dokumentation tilhåndhållen av
(GR) τεχνικό φάκελο που τηρείται από

BLUE BIRD INDUSTRIES – FABBRICA MOTORI s.r.l.

VANDA VITELLA





BLUE BIRD INDUSTRIES Fabbrica Motori s.r.l.

Via Due Camini, 19
36010 ZANÉ ITALIA

Tel. 0445 314138

Fax 0445 314225

www.bluebirdind.com